



VORWORT

INHALTSVERZEICHNIS



Liebe Geschäftspartner,

nicht ganz ohne Stolz halte ich unseren Katalog für Ackerbau und Sonderkulturen in der Hand. Unser Agrar-Team, unter der Leitung von Andreas Nachtwey, zeichnet sich seit vielen Jahren durch fachliche Kompetenz und Expertise im Feld aus.

Der vorliegende Katalog zeigt aber auch, dass es dem ganzen Team gelungen ist, die richtigen Schlüsse zu ziehen und ein zeitgemäßes, ökologisch und ökonomisch ausgereiftes Sortiment auf die Beine zu stellen.

Selbstverständlich sind auch die Wuxale aus dem Hause Aglukon und die Agriplant Nährsalze der Firma Planta maßgebliche Eckpfeiler unseres Sortimentes. Beide gehören Dank großer Erfahrung und Innovationskraft zugleich zu den Klassenbesten auf dem Markt.

Wir danken bestens für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen für die Saison 2021–2022 alles Gute und viel Erfolg!

Philipp Hauert

Wir sind für Sie da! **Unser umfangreiches Serviceangebot:**



Fachberatung

In allen Fragen der Düngung Ihrer Kulturen steht Ihnen unser Agrar-Fachaußendienst zur Verfügung. Die Kontaktdaten für den Ansprechpartner in Ihrer Region finden Sie auf der Katalogrückseite.



Analytik

Wir bieten kostengünstige und schnelle Pflanzenanalysen für eine detaillierte Übersicht des Ernährungszustands Ihrer Kulturen. Gerne sind unsere Fachberater Ihnen dabei behilflich.



Entwicklung

Neue Anforderungen verlangen maßgeschneiderte Produkte. Diese werden in unserem hauseigenen Labor entwickelt, getestet und die Mischbarkeit mit Pflanzenschutzmitteln überprüft.



Vorträge/Produktschulungen

In unseren Winterveranstaltungen erhalten Sie umfangreiche Informationen zu Aufnahmemechanismen von Nährstoffen und Produkten. Termininformationen erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Außendienstmitarbeiter.



Die Optimierung der Wirkung unserer Produkte und Neuentwicklungen wird durch zahlreiche Feldversuche unterstützt.



Messen/Feldtage

Wir sind auf allen wichtigen Messen und Feldtagen vertreten. Dort erhalten Sie persönlichen Kontakt zu unseren



Das Hauert Manna Beratungstelefon

Auf der Katalogrückseite finden Sie Ihren regionalen Fach-

Hauert MANNA

Dünger für den Bioanbau	4-9
Mineralische Spezialdünger (Tardit)	10-11
Saatbanddünger	12-13
Mineralische Spezialdünger (Nährsalze)	14-17

WUXAL

Premiumeigenschaften Wuxal	18–19
WUXAL Flüssigdünger	20-21
WUXAL Suspensionen	22-24
Nährstoffgehalte und Mischtabellen	25-29



Bereichsübersicht









Erdbeeren

Freiland









unter Glas



Manna – Registriertes Warenzeichen der Hauert Manna Düngerwerke GmbH WUXAL – Registriertes Warenzeichen der AGLUKON Spezialdünger GmbH & Co. KG myWUXAL - Registriertes Warenzeichen der AGLUKON Spezialdünger GmbH & Co. KG Agriplant – Registriertes Warenzeichen der Planta Düngemittel GmbH



Biorga-Dünger

Egal, wie Ihr Boden mit Nährstoffen versorgt ist, mit dem kompletten Sortiment von Biorga-Düngern schaffen Sie den gezielten Ausgleich und die passende Ernährung.

Die Zusammensetzung der Biorga-Dünger sind darauf ausgerichtet Nährstoffe zuverlässig und effizient zu mineralisieren. Der gezielte Einsatz von Biorga Düngern ist die Grundlage für eine effiziente, ertragsoptimierte, biologische Landwirtschaft. Gemeinsam mit dem schweizerischen Forschungsinstitut für biologischen Landbau durchgeführten Versuche belegen es:

Eine Düngung oder Ergänzungsdüngung mit Biorga Düngern schlägt sich in einem höheren Deckungsbeitrag der Kultur nieder.





Die Technologien

Sphero-Granulate

Bei der Sphero-Technologie werden die kleinsten Teile der einzelnen Nährstoffe gelöst und intensiv miteinander vermischt.



Jedes Düngerkorn ist gleich groß und enthält die gleiche Nährstoffzusammensetzung. Kommen die Körner mit Bodenfeuchtigkeit in Kontakt, zerfallen sie in ihre kleinsten Einzelteile. Jede noch so feine Haarwurzel der Pflanze wird mit dem richtigen Nährstoffverhältnis versorgt.

Die zylinderförmigen Granulate sind enorm stabil, wodurch kein Staub entsteht. Durch die einheitliche Größe sind sie optimal rieselund streufähig. Die Freisetzung der Nährstoffe ist gleichmäßig und effektiv.

Pellets – biologische Dünger für Profis

Bei der Pelletierung wird die Düngermischung durch eine sich drehende, gelochte Matrize gepresst und anschliessend in der gewünschten Länge abgeschnitten. Dadurch entstehen gleichmäßig runde 10 mm lange Pellets mit einer glatten Oberfläche.

Die Länge der Pellets haben wir so konzipiert, dass sie beim Streuen die gewünschte Flugweite erreichen – so düngen Sie effizient und exakt. Weiter können Sie die Pellets mit einem Düngerstreuer auf Feldern ausbringen, ohne dass sie vorzeitig hinausrieseln.

Qualität und Kontinuität bringt Sicherheit in der Kulturführung

Die über 300 jährige Erfahrung in der Auswahl der Rohstoffe mit bester Pflanzenverfügbarkeit und in modernster Granulierungstechnik finden Sie in jedem Sack Biorga-Dünger.

Für die Herstellung von Biodüngern stehen eine riesige Anzahl Rohstoffe zur Verfügung. In aufwändigen Labor- und Feldversuchen prüfen wir die Rohstoffe. Zuverlässige Mineralisierung gibt ihnen Sicherheit in der Kulturführung und liefert zuverlässige Erntemengen. Die verwendeten Rohstoffe weisen einheitliche und immer gleiche Mineralisierungskurven auf. Was Sie aufs Feld bringen, soll auch auf dem Feld wirken.



Biorga NPK flüssig

Biorga NPK Flüssig 4-4-3 besteht aus natürlichen, rein pflanzlichen Inhaltsstoffen. Das gesunde Wachstum wird gefördert. Es eignet sich besonders zur Überwindung von biotischen und abiotischen Stresssituationen. Eine regelmäßige Anwendung von Biorga NPK flüssig bewirkt ein gesundes Wachstum der Pflanzen und somit auch eine Erhöhung der Widerstandsfähigkeit. Biorga NPK flüssig enthält pflanzliche Aminosäuren und Peptide, welche der Pflanze direkt als Bausteine dienen.

Biorga NPK flüssig enthält zusätzlich Milchsäure und fördert damit die Widerstandsfähigkeit gegen pilzliche Erkrankungen.

Biroga NPK wird in der Landwirtschaft, Gemüsebau, Obst- und Weinbau in der Blattdüngung eingesetzt. Biorga NPK eignet sich hervorragend auch zum Tauchen vor der Pflanzung in einer 1% Lösung und fördert das Wurzelwachstum und das schnelle Anwachsen der Kulturen.





Biorga ein Spitzendünger für nachhaltig gesteigerten Ertrag!

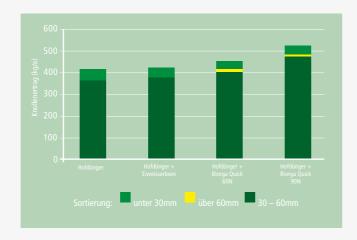
Mehrerträge in Speisekartoffeln Versuch

Eine Gabe von 500 kg Biorga Quick pro ha zusätzlich zur betriebsüblichen Hofdüngergabe führte zu einer Ertragssteigerung bei der Speise-Sortierung. Beim Einsatz von 750 kg Biorga Quick pro ha, konnte der Ertrag nochmals deutlich gesteigert werden.

In der Grafik sind die verschiedenen Versuchs-Varianten und Düngemengen ersichtlich. Besonders bei Düngungen im zeitigen Frühjahr lohnt sich der Einsatz des schnellwirksamen Biorga Quick um ein zügiges Wachstum zu unterstützen. In Gemüse und in Kartoffeln wirkt sich der Einsatz von Biorga-Düngern besonders positiv aus.

Bio-Kartoffeln Charlotte; N-Düngungsversuch Reuenthal AG, FiBL

Hofdünger: Rindervollgülle 1:1 (30m³/ha). Biorga Quick vor dem Auflaufen der Kartoffeln



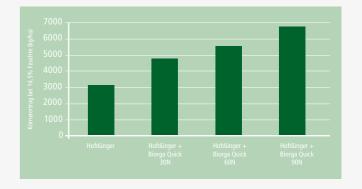
Bio-Winterweizen, Versuch Cossonay:

Dieser Betrieb verfügt über wenig Vieh und der Boden der Parzelle weist einen tiefen Humusgehalt auf. Eine Düngung mit 500 kg Biorga Quick pro ha zusätzlich zur Hofdüngergabe konnte den Körnerertrag um 79% steigern.

In der Grafik werden die verschiedenen Düngemethoden aufgezeigt und der Ertragswert abgebildet. In Brotgetreide der Qualitätsklassen Top und 1 kann sich der Einsatz von Biorga sehr stark lohnen, da die Erträge und Qualität maßgeblich gesteigert werden können. Auch auf humusarmen Böden werden durch den Einsatz von Biorga Quick sehr positive Resultate erzeugt.

Bio-Winterweizen Ataro; N-Düngungsversuch Cossonay, FiBL

Höfdünger: R-Gülle 1:2 (20m³/ha) vor Pflügen, Biorga Quick: 20 März (DC 25)



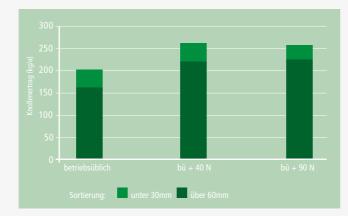
Versuch Speisekartoffel Nennigkofen

Eine kleine Gabe von 330 kg Biorga Quick pro ha zusätzlich zur betriebsüblichen Hofdüngergabe führte zu einer Ertragssteigerung von 37% in der Speise-Sortierung.

Das tiefe Ertragsniveau ist auf den anhaltenden Trockenheitsstress zurückzuführen. Bereits die kleine Gabe Biorga Quick verbesserte die Trockenheitstoleranz markant. Bedingt durch die fehlenden Niederschläge vermochten jedoch die höheren Biorga-Quick-Gaben den Ertrag nicht mehr zu steigern.

Bio-Kartoffeln Charlotte; N-Düngungsversuch Nennigkofen

betriebsüblich = Mist + Gülle (50 kg N/ha); Ergänzungsdüngung mit Biorga Quick



Brokkoli-Versuch:

Obschon die Kultur auf dreijähriges Kleegras folgte, wurde mit den Handelsdüngern ein deutlicher Mehrertrag erzielt. Dieser Versuch demonstrierte einmal mehr, dass sich der Einsatz von Handelsdüngern im Gemüsebau äusserst positiv auf den Ertrag und somit auch auf den Deckungsbeitrag auswirkt.

In großen Sätzen hat die Wirkungsgeschwindigkeit des Düngers einen grossen Einfluss auf den Ertrag. Dank seiner schnellen Wirkung erzielte Biorga auch in diesem Versuch den höchsten Ertrag.

N-Düngungsversuch Bio-Brokkoli, FiBL

N-Düngung: vor Pflanzung 120 kg N/ha, ein Monat nach Pflanzung 60 kg N/ha





Artikel, Düngertyp/Eigenschaften

Inhalt/VE je Pal.

Biorga Quick

Schnellst wirksamer N-Dünger für die Stickstoffergänzung in allen Kulturen im Bioanbau.

Organischer N-Dünger 12 % N

Zur Flächendüngung in der Landwirtschaft, Gemüse-, Obst-, und Weinbau.

Aufwandmenge: 600–1.000 kg/ha je nach N-Bedarf

Körnung: Feine Granulierung 2–4,5 mm und damit schnelle Startwirkung; vorwiegend tierische Komponenten

Gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland.

25 kg/24 x 25 kg 700 kg Big Bag

Biorga N pelletiert

Der Alleskönner für die Stickstoffergänzung in allen Kulturen im Bioanbau.

Mit rascher Wirkung und tollen Wurfweiten.

Organischer N-Dünger 12 % N

7ur Flächendüngung in der Landwirtschaft Gemüse- Obst- und Weinhau

Aufwandmengen je nach Kultur: 600–1.000 kg/ha je nach N-Bedarf

Körnung: Würfelgranulat 2–4,5 mm, vorwiegend tierische Komponenten, schnelle Mineralisierung

Gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland.

Biorga Cuma

N-Dünger mit ausgeprägter Langzeitwirkung.

Besonders geeignet für langanhaltende Kulturen im Gemüse- und Maisanbau.

Organischer N-Dünger 13 % N

Zur Flächendüngung in der Landwirtschaft, Gemüse-, Obst-, und Weinbau.

Aufwandmengen je nach Kultur: 600-1.000 kg/ha je nach N-Bedarf

Körnung: Grobes Granulat 4–6 mm, tierische und pflanzliche Komponenten

Gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland.

Biorga Vegi

Rein pflanzlicher Volldünger für den spezifischen Einsatz im Bio-Anbau.

Organischer NPK-Dünger 5 % N; 1 % P₂O₅; 5 % K₂O

Zur Flächendüngung in der Landwirtschaft, Gemüse-, Obst-, und Weinbau.

Aufwandmengen je nach Kultur: 800–1.200 kg/ha je nach N-Bedarf **Körnung:** Sphero Granulat: 1.5-4.5mm, pflanzliche Komponenten.

Gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland.

Biorga NPK flüssig

Rein pflanzlicher organischer Flüssigdünger 4-4-3 Organischer NPK-Dünger flüssig 4 % N; 4 % P₂O₅; 3 % K₂O

Zur Blatt- und Bodendüngung in der Landwirtschaft, Gemüse-,Obst- und Weinbau.

Hoher Anteil Aminosäuren, Peptide und Milchsäure fördert das Wachstum unter Streßbedingungen und verbessert die Pflanzengesundheit. Dichte: 1,2

8

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren: Landwirtschaft: 3-4 x 2-3 l/ha, Obst-/Weinbau: 3-4 x 2-3 l/ha

Gemüsebau: 3–4 x 3–4 l/ha, Pflanzung: Tauchen vor Pflanzung in 1%iger Lösung.

Gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland.













25 kg/24 x 20 kg

700 kg Big Bag

25 kg/30 x 25 kg

700 kg Big Bag









Artikel, Düngertyp/Eigenschaften

Biorga NK Flüssigdünger Rein pflanzlicher NK-Flüssigdünger

Organischer NK-Dünger flüssig 4,5 % N; 5,3 % K,O

Zur Blatt- und Bodendüngung in der Landwirtschaft, Gemüse-, Obst-, und Weinbau.

Rein pflanzlich auf Basis von Vinasse; Dichte: 1,32 kg/l

Aufwandmengen je nach Kultur: 400 l/ha Bodendüngung je nach N-Bedarf, 5–10 l/ha Blattdüngung

Gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland.











Inhalt/VE je Pal.





Biorga Quick

- für eine sehr schnelle Stickstoffversorgung
- rasch wirkend
- Stickstoffdünger
- feines Granulat

Biorga Stickstoffdünger

- Pelletiert
- reiner organsicher Stickstoffdünger
- große Wurfweiten



Biorga Cuma

- ausgeprägter Bio Langzeitdünger
- zur Ergänzung
- Pelettiert
- große Wurfweiten
- Langzeitwirkung



Biorga Vegi

- Pflanzlicher Volldünger
- staubfreies Sphero Granulat
- auf veganer Basis
- feines Granulat



Biorga NPK flüssig

- Bio Volldünger flüssig
- auf pflanzlicher Basis
- bei Phopsphor Bedarf



Tardit MU 40 N

Methylenharnstoff mit 40 % N

Wirkungsweise

Tardit MU ist ein Stickstoff-Langzeitdünger. Tardit MU besteht aus Methylenharnstoff, dessen Langzeitwirkung durch einen langsamen mikrobiellen Abbau zustande kommt.

Die Mikroorganismen im Boden spalten Methylenharnstoff nach und nach auf und setzen dabei Ammonium frei, das dann schließlich in Nitratstickstoff umgewandelt wird und pflanzenverfügbar vorliegt. Die temperaturabhängige Umsetzung sorgt für eine, dem Pflanzenwachstum angepasste Nährstofffreisetzung, so dass neben einer guten Startwirkung eine Langzeitwirkung von bis zu 3 Monaten erreicht wird.

Es entsteht kein unerwünschtes Stoßwachstum und nur minimale Auswaschungsverluste bei hohen Niederschlagsmengen. Bei tiefen oder sehr hohen Temperaturen bleibt der Methylenharnstoff im Boden erhalten.



Tardit MU 40 N

- Reiner Langzeit-Stickstoffdünger
- Hervorragende Startwirkung
- Optimale Ausnutzung des Stickstoffs durch einen kontinuierlichen, dem Pflanzer wachstum angepassten mikrobiellen
- Geringe Stickstoffverluste durch
- Gleichmäßige Qualität durch hochmoderne Herstellungsprozesse Korn für Korn.

Qualität und Verarbeitung

Tardit MU ist ein geprilltes Produkt, das für Mischdüngeranlagen in der Landwirtschaft mit sehr einheitlicher 2,5 mm Körnung besonders geeignet ist. Tardit MU weist damit eine gute Wurfweite bei der Ausbringung mit dem Schleudersteuer auf.

Besonders geeignet ist Tardit MU als Langzeit-Stickstoffquelle in Mischdüngern.

Einsatzbereiche

Artikel, Düngertyp/Eigenschaften

Tardit MU 40 N

Stickstoff-Langzeitdünger aus Methylenharnstoff 40 % N

N-Langzeitwirkung bis zu 3 Monaten. Geeignet als N -Langzeitkomponente in Mischdüngeranlagen. Körnung: Prills mit 2,5 mm Körnung zur Ausbringung mit dem Schleuderstreuer



20 ka/50 x 20 ka 1.000 kg Big Bag

Inhalt/VE je Pal.

Tardit MU Liquid 28 N

In der Landwirtschaft und Sonderkulturen, auch in Kombination mit Pflanzenschutzmitteln. Zur Steigerung des Ertrags und der Qualität. Zur Reduktion der Gesamtstickstoffmenge und der Nitratbelastung des Grundwassers. Zur Stickstoffversorgung bei ungünstiger Witterung. Flüssiger Methylenharnstoff 28 % N

Aufwandmengen je nach Kultur zur Blattdüngung: Landwirtschaft: 20–30 l/ha und Gabe; Obst- und Weinbau: 10–15 l/ha je nach Verträglichkeit der Kultur, Weihnachtsbäume: 2 x 5l/ha



20 l/32 x 20 l 1.000 I BC

Tardit MU Liquid 28 N

Flüssiger Methylenharnstoff mit 28 % N

Wirkungsweise

Tardit MU Liquid ist ein Stickstoff-Langzeitblattdünger. Tardit MU Liquid besteht aus ringförmigen Methylenharnstoffen sog. Triazonen. Die über das Blatt aufgenommenen Triazone werden im Blatt enzymatisch aufgespalten und so zu pflanzenverfügbarem Ammonium umgewandelt. Dieser Prozess dauert über einen Zeitraum von 4 Wochen. Bei einer Verabreichung über den Boden wird der Dünger innerhalb von ca. 2 Monaten von Mikroorganismen zu Ammonium und Nitrat umgewandelt.

Einsatzbereiche

In der Landwirtschaft oder im Gartenbau, auch in Kombination mit Pflanzenschutzmitteln. Zur Steigerung des Ertrags und der Qualität. Zur Reduktion der Gesamtstickstoffmenge und der Nitratbelastung des Grundwassers. Zur Stickstoffversorgung bei ungünstiger Witterung.



Hauptvorteile



Tardit MU Liquid ist im Vergleich zu anderen Blattdüngern besser pflanzenverträglich und kann sowohl in höherer Dosierung als auch bei empfindlichen Kulturen eingesetzt werden.



Der Nitratgehalt in der Pflanze kann signifikant gesenkt werden.



Die Nährstoffaufnahme über das Blatt sichert auch bei kalter oder trockener Witterung eine ausreichende Stickstoffversorgung.



Keine Auswaschung von Stickstoff ins Grundwasser



Hohe Stickstoffausnutzung



Verbesserung der Erntequalität und Menge



Langanhaltender green-up-Effekt

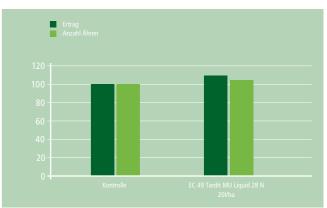


Tardit MU Liquid ist mit den meisten gängigen Fungiziden und Insektiziden mischbar.

Kartoffeln; N-Düngungsversuch LWK



Weizen; N-Düngungsversuch



11



Hauert Turbostarter

Hauert Turbostarter ist ein Mikrogranulat zur Saatbanddüngung mit hohem P-Gehalt und zusätzlichen Spurenährstoffen B, Zn (chelatisiert), Mn (chelatisiert). Phosphor ist zu 96 % wasserlöslich und fördert die Bewurzelung und damit eine zügige Entwicklung der Kulturen besonders unter kalten Witterungsbedingungen.

Die Gehalte an Bor, Zink und Mangan im Produkt versorgen die Pflanze frühzeitig mit den wichtigen Spurennährstoffen, die an vielen Standorten häufig im Mangel sind.

Die ausgewogene Zusammensetzung an schnell verfügbaren Nährstoffen von Turbostarter ist für viele Kulturen, wie Kartoffel, Mais, Rüben, Raps, Gemüse usw. ein herausragender Startdünger, der in einem Arbeitsgang mit der Aussaat bzw. Pflanzung ausgebracht werden kann.

Hergestellt im Granutec-Verfahren und damit besonders homogen. Alle Nährstoffe sind im Granulat gleichmäßig enthalten.



Nährstoffe je ha

Dungermenge		10 kg/ha	15 kg/ha	20 kg/ha	25 kg/ha	
	Nährstoff-Gehalt		Rei	nnährstoff kg /ha		
N	12%	1,2	1,8	2,4	3	
P ₂ O ₅	36%	3,6	5,4	7,2	9	
S	4%	0,4	0,6	8,0	1	
В	0,30%	0,03	0,045	0,06	0,075	
Zn	0,50%	0,05	0,075	0,1	0,125	
Mn	0,20%	0,02	0,03	0,04	0,05	



Hauert Turbostarter

- Hauert Turbostarter 12+36+0 ist ein granulierter NP-Saatbanddünger mit Spurennährstoffen zur Düngung der Saat- bzw. Pflanzreihe.
- 96% des enthaltenen Phosphors sind wasserlöslich
- Granutec Mikrogranulat für eine exakte Dosierung und eine genaue Ausbringung
- fördert das Wurzelwachstum
- exakte Anpassung auf die Kulturzeit der Pflanzen

Hauert Turbostarter neu hergestellt im Granutec-Verfahren

Bei der Granutec-Technologie wird die vermahlene Düngerrezeptur mit Wasser Schicht für Schicht aufgebaut. So entstehen runde, kompakte Körner, welche alle die gleiche Nährstoffzusammensetzung enthalten. Dadurch wird beim Freisetzen jede Pflanze gleichmäßig mit den Wirkstoffen versorgt.

Die runden Granulate bilden keine Brücken im Düngerstreuer und rieseln ungehindert an ihren Bestimmungsort. Im Sack entsteht praktisch kein Abrieb, was ein staubfreies und äußerst präzises Düngen ermöglicht.



Artikel, Düngertyp/Eigenschaften

Hauert Turbostarter HERGESTELLT IM GRANUTEC-VERFAHR





Inhalt/VE je Pal.



NP-Dünger 12-36 mit Bor, Mangan und Zink / Mikrogranulat

12 % N; 36 % P,O₅; 4 % S; 0,3 % B; 0,2 % Mn (50 % als EDTA Chelat); 0,5 % Zn (50 % als EDTA Chelat).

Mikrogranulat mit hohem P-Gehalt und Spurennährstoffen in Kulturen wie Kartoffel, Mais, Rüben, Gemüse und Getreide.

Im Boden enthaltene Spurennährstoffe werden komplexiert und damit pflanzenverfügbar.

Aufwandmengen im Verfahren Saatbanddüngung: Kartoffel: zum Legen 15–25 kg/ha, Gemüse, Rüben, Mais, Raps nach Bedarf 10–20 kg

zur Aussaat/Pflanzung. Granulatgröße: 0,5-1,5 mm

25 kg/32 x 25 kg

13



Blattdüngung mit Mangan

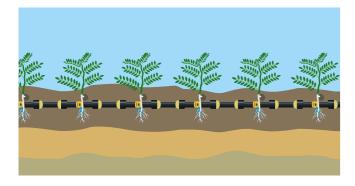
Manganmangel tritt in vielen Kulturen auf, besonders Getreide ist sehr Mangan-bedürftig. Durch eine Blattdüngung mit Mn-Chelat läßt sich Manganmangel sehr schnell und nachhaltig beseitigen.

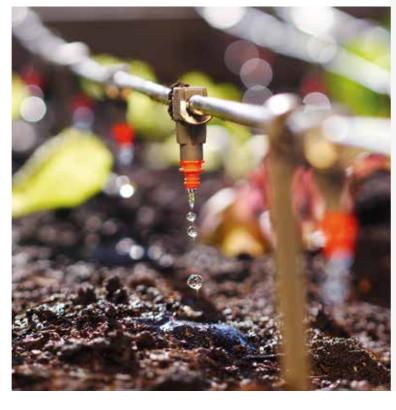
Bavaria Mn 13 % EDTA ist ein voll wasserlösliches Mikrogranulat. Im Gegensatz zu Mangan-Salzen sorgt die Chelatisierung bei Bavaria Mn 13 % EDTA für eine schnelle Aufnahme und Wirkung des Mangans. Die Chelatisierung schützt zudem vor Ausfällungen in der Spritzbrühe.

Bodenanwendung mit Fe

Eisenmangel tritt häufig bei kalkhaltigen Böden mit hohem pH-Wert in Beerenobstkulturen und im Weinbau auf. Eine Bodenanwendung mit Bavaria Fe 6% EDDHA ermöglicht eine anhaltende Fe-Versorgung auf Standorten, die zu Fe-Chlorosen führen.

Bavaria Fe 6% EDDHA ist besonders pH-stabil und wird im Boden nicht festgelegt. Das Produkt kann über das Herbizidgestänge oder mit Hilfe von Lanzen im Weinbau eingesetzt werden. Im Weinbau und Beerenobstbereich kann Bavaria Fe 6 % EDDHA auch mittels der Fertigationsanlage ausgebracht werden. Die Anwendung sollte bei trübem, regnerischen Wetter erfolgen, da EDDHA lichtempfindlich ist. Die Chelatisierung schützt zudem vor Ausfällungen in der Spritzbrühe.





Fertigation mit Agriplant-Nährsalzen

Die Fertigation hat in den letzten Jahren in Sonderkulturen einen Boom erlebt. Besonders im geschützten Anbau bietet sich diese Form der sparsamen Wasser- und gezielten Nährstoffversorgung an. Mit den vollwasserlöslichen Nährsalzen Agriplant bieten wir Ihnen die verschiedensten Spezialformulierungen mit allen essentiellen Hauptnährstoffen und Spurenelementen an.

Agriplant Nährsalze sind leicht wasserlöslich und sehr anwenderfreundlich. Wir haben Formulierungen für die verschiedensten Kulturbedürfnisse und Kulturstadien und können maßgeschneiderte Produkte für die unterschiedlichsten Wasserqualitäten und Substrateigenschaften anbieten.

Bavaria

Artikel, Düngertyp/Eigenschaften

Bavaria Fe 6 % EDDHA NEU

Premium-Eisendünger für die Bodenanwendung und Bewässerungsdüngung im Weinbau,

Obstbau und Gartenbau. Voll wasserlöslich, verfügbar bei pH-Wert 4–12, sofortige und lang anhaltende Wirkung, effektive Vorbeugung und Beseitigung von Eisenmangelchlorosen. Besonders stabile

Eisenchelat-Form, extrem schnell wasserlöslich.

Eisenchelat-Mikrogranulat, 6 % wasserlösliches Eisen, als Chelat von EDDHA.

Aufwandmengen je nach Kultur: vorbeugend: 1-3 g/m²; kurativ: 3-5 g/m²;

während der gesamten aktiven Wachstumsphase möglich

Bavaria Mn 13 % EDTA NEU

Beseitigung von Manganmangel, Extrem schnell wasserlöslich.

Vorbeugend: 50-75 g/100 l Wasser

5 kg/100 x 5 kg

Manganchelat-Mikrogranulat, 13 % wasserlösliches Mangan, als Chelat von EDTA

Premium-Mangan-Chelatdünger für die Blattdüngung im Ackerbau und Sonderkulturen und zur

Fertigation im Obst-, Wein- und Gemüsebau. Voll wasserlöslich, verfügbar bei pH-Wert 3-8, sofortige und Wirkung, effektive Vorbeugung und

Aufwandmengen Blattdüngung:

Kurativ: 2-3 mal 75-100 g/100 l Wasser Aufwandmengen Fertigation: 2-2,5 kg/ha

15

5 kg/100 x 5 kg

Inhalt/VE je Pal.

AGRIPLANT® 6

Vollwasserlöslicher NPK Dünger mit Magnesium 15-5-30 (2) mit Spurennährstoffen. Der hohe Kaliumgehalt fördert das Fruchtwachstum und die Fruchtfestigkeit. Stabilisiert den pH-Wert bei weichem Wasser.

Die feinst vermahlenen Salze lösen sich hervorragend auf. Vollchelatisierte Spurennährstoffe verhindern Ausfällungen und sind, neben NPK und Mg, zu 100 % pfanzenverfügbar.





AGRIPLANT® Nährsalze

NPK-Dünger mit Magnesium 6-12-36 (2) und SpurennährstoffenK-betont; Nitrat-betont; Standarddünger bei Erdbeeren; zur Fruchtausreifung im letzten Kulturabschnitt

Artikel, Düngertyp/Eigenschaften	ı	nhal	t/VE	je I	Pal.
AGRIPLANT® 1 20-5-10 (2)					*
NPK-Dünger mit Magnesium 20-5-10 (2) und Spurennährstoffen N-betont mit hohen Anteil Ammonium N; im vegetativen Wachstum			25	kg/40 x	25 kg
AGRIPLANT® 2 12-5-24 (2)			6		*
NPK-Dünger mit Magnesium 12-5-24 (2) und Spurennährstoffen K-betont mit ausreichend N (Ammonium-betont); im Obst-und Gemüsebau ab Beginn Fruchtbildung			25	kg/40 x	. 25 kg
AGRIPLANT® 3 14-10-14 (2)		***			*
NPK-Dünger mit Magnesium 14-10-14 (2) und Spurennährstoffen Universaldünger mit ausgeglichenem NPK-Verhältnis; Ammonium-betont			25	kg/40 x	25 kg
AGRIPLANT® 3S 19-6-20 (2)			6		***
NPK-Dünger mit Magnesium 19-6-20 (2) und Spurennährstoffen Ausgeglichenes N-K Verhältnis; Nitrat-betont, für Karbonathärten 6–10 dKH; stabilisiert den pH; für alle Kulturen in der Wachstums-und Erhaltungsphase			25	kg/40 x	. 25 kg
AGRIPLANT® 4 8-15-20 (2)		***			***
NPK-Dünger mit Magnesium 8-15-20 (2) und Spurennährstoffen PK-betont, Ammonium-betont; Wechsel von der vegetativen zur generativen Phase, fördert Blütenbildung und Fruchtansatz			25	kg/40 x	. 25 kg
AGRIPLANT® 5 19-0-15 (2)		***			***
NK-Dünger mit Magnesium 19-0-15 (2) und Spurennährstoffen P-frei; Ammonium-betont; bei hohem P-Bodengehalt			25	kg/40 x	. 25 kg
AGRIPLANT® 5S 12-0-25 (2)			<u></u>		**
NK-Dünger mit Magnesium 12-25 (2) und Spurennährstoffen P-frei; Ammonium-und K betont; bei hohem P-Bodengehalt, physiologisch sauer wirkend		444	25	kg/40 x	. 25 kg
AGRIPLANT® 6 15-5-30 (2)		***	6		**
NPK-Dünger mit Magnesium 15-5-30 (2) und Spurennährstoffen NK-betont; N zu 70 % als Nitrat-N; stabilisiert den pH bei weichem Wasser; besonders für den Erdbeer- und Spargelanbau; ab Beginn Fruchtbildung in Obst-, Gemüse- und Weinanbau	n		25	kg/40 x	25 ka
AGRIPLANT® 6S 15-7-31 (2)		***	<u> </u>		*
NPK-Dünger mit Magnesium 15-7-31 (2) und Spurennährstoffen NK-betont; N zu 70 % als Nitrat-N; erhöhter Gehalt an Fe und Mn. Stabilisiert den pH bei weichem Wasser; besonders für den Erdbeer- und Spargelanbau; ab Beginn Fruchtbildung im Obst-, Gemüse- und Weinanbau		4.44	25	kg/40 x	25 kg
AGRIPLANT® 7 6-12-36 (2)		***	<u></u>		***

AGRIPLANT® 7S 12-10-36 (2+2)		***			*
NPK-Dünger mit Magnesium und Schwefel 12-10-36 (2+2) und Spurennährstoffen K-betont; Nitrat-betont; im Obst- und Gemüsebau, besonders Beerenobst, ab Blütenbildung			25 k	g/40 x :	25 kg
AGRIPLANT® K 6-6-36 (2)		***	6		*
NPK-Dünger mit Magnesium 6-6-36 (2) und Spurennährstoffen K-betont; Nitrat-betont; im Obst- und Gemüsebau, besonders Beerenobst, ab Blütenbildung			25 k	g/40 x :	25 kg
AGRIPLANT® Ca-N 20-7-15 (5+1)		***			*
NPK-Dünger mit Calcium und Magnesium 20-7-15 (5+1) und Spurennährstoffen N-betont mit Calcium; bei Ca-armem Wasser, stabilisiert den pH; optimiert die Fruchtfestigkeit; für Obst- und Gemüsekulturen im vegetativen Wachstum			25 k	g/40 x :	25 kg
AGRIPLANT® Ca-K 12-7-33 (5+1)		***	***		*
NPK-Dünger mit Calcium und Magnesium 12-7-33 (5+1) und Spurennährstoffen K-betont mit Calcium; bei Ca-armem Wasser, stabilisiert den pH; optimiert die Fruchtfestigkeit; für Obst- und Gemüsekulturen im generativen Wachstum			25 k	g/40 x :	25 kg
AGRIPLANT® Ca-Uni 18-7-18 (5-1)		**************************************	<u></u>		*
NPK-Dünger mit Calcium, Magnesium 18-7-18 (5 - 1) und Spurennährstoffen Ausgeglichenes NPK Verhältnis; mit Calcium; bei Ca-armem Wasser, stabilisiert den pH; optimiert die Fruchtfestigkeit; für Obst- und Gemüsekulturen im vegetativen Wachstum			25 k	g/40 x :	25 kg
AGRIPLANT® Sauer 7-7-23 (4)		***			*
NPK-Dünger mit Magnesium 7-7-23 (4) und Spurennährstoffen K-betont mit versauernder Wirkung; N zu 100 % aus Ammonium-N; bei Böden mit pH > 7, senkt den pH; reinigt Bewässerungssysteme, Einsatz ab Fruchtbildung; im vegetativen Wachstum in Kombination mit schwefelsaurem Ammoniak			25 k	g/40 x :	25 kg
AGRIPLANT® Sauer 16-8-10 (3)		*****	<u></u>		**
NPK-Dünger mit Magnesium 16-8-10 (3) und Spurennährstoffen Ausgeglichenes NPK-Verhältnis mit versauernder Wirkung; N zu 100 % aus Ammonium-N; bei Böden mit pH > 7, senkt den pH; reinigt Bewässerungs- systeme, Einsatz ab Vegetationsbeginn; im vegetativen Wachstum	J -	12 X X	25 k	g/40 x :	25 kg

Inhalt/VE je Pal.

17

		Spurenelementgehalt	te AGRIPLANT® Nährsa	alze in %		
	Bor	Kupfer EDTA	Eisen	Mangan EDTA	Molybdän	Zink EDTA
AGRIPLANT® 1-7S/K	0,030	0,010	0,070 EDTA	0,050	0,001	0,010
AGRIPLANT® Ca-N//Ca Uni	0,020	0,030	0,075 EDTA	0,050	0,001	0,010
AGRIPLANT® 6S	0,030	0,010	0,140 EDTA	0,100	0,001	0,010
AGRIPLANT® Sauer	0,020	0,040	0,150 EDTA+DTPA+EDDHA	0,050	0,001	0,010

® registriertes Warenzeichen der Planta Düngemittel GmbH/Regenstauf

Artikel, Düngertyp/Eigenschaften

16

25 kg/40 x 25 kg

Für höchste Erträge in bester Qualität sind die Blattdünger von WUXAL® die perfekte Lösung. Nur WUXAL® bietet Ihnen die einzigartige Kombination aus:

- wasserlöslichen Nährstoffen von hoher Qualität,
- Hochleistungsadditiven für schnellste Wirksamkeit,
- einer einzigartigen Formulierungstechnologie



Mischbarkeit

- optimale Effektivität von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln
- einfache Handhabung



Verdunstungshemmer

- langlebiger Sprühfilm
- Nährstoffe bleiben pflanzenverfügbar
- erhöhte Aufnahme und Effizienz



Absorptionsmittel

- verlängerte und optimierte Aufnahme
- verbesserte N\u00e4hrstoffausnutzung



Haftmittel

- verbesserte Nährstoffanhaftung, selbst nach Regen
- kein Verlust von Nährstoffen



Xtra Uptake*

- einzigartige Benetzungstechnologie
- gleichmäßige Befeuchtung des Blattes
- effizientere Nährstoffaufnahme



Puffersystem

 der pH-Wert der Spritzbrühe wird auf das optimale Level angepasst

(+)

Chelatisierung

 Nährstoffe bleiben pflanzenverfügbar

 erhöhte Aufnahme von Nährstoffen und

Pflanzenschutzmitteln

erhöht Aufnahme, Effizienz und Stabilität von Pflanzenschutzmitteln



Einzigartige Formulierungstechnologie und Additive

Formulierungstechnologie

- ermöglicht die Kombination von maximalen Nährstoffgehalten und Additiven
- sehr lange Haltbarkeit und einfache Anwendung



* nur in Suspensionen verfügbar

Ihre Vorteile

Als Ergänzung zu Ihrem Bodendüngungsprogramm bietet Ihnen die Blattdüngung mit WUXAL® zusätzlichen Nutzen



Schnelle Nährstoffaufnahme

Nur durch die Blattdüngung ist es möglich, Ihre Kulturen schnell mit allen wichtigen Nährstoffen zu versorgen. Die Applikation über den Boden wirkt hingegen langsamer.



Weniger Stress für Ihre Pflanze

Stressfaktoren wie Frost oder Trockenheit haben einen negativen Einfluss auf Ihre Kulturen. Die Blattüngung mit WUXAL wirkt diesen Faktoren effektiv entgegen.



Höhere Erträge und Qualität

Eine zusätzliche, ausgewogene Düngung über das Blatt während der gesamten Wachstumsperiode steigert nicht nur die Robustheit der Pflanze, sondern auch Ertrag und Qualität.



Reduzierte Bodenverschmutzung

Statt einer Überversorgung über den Boden gelangen die Nährstoffe bei der Blattdüngung dort hin, wo die Pflanze sie braucht. So wird z.B. Stickstoff nicht ins Grundwasser ausgewaschen.



Verbesserte Spritzlösung

WUXAL maximiert die Stabilität und Effektivität von Pflanzenschutzmitteln, beugt unerwünschten Reaktionen im Spritztank vor und verhindert das Zusetzen der Spritzdüsen.



Flexible und einfache Anwendung

WUXAL Blattdünger helfen dabei, die passenden Nährstoffe zum richtigen Zeitpunkt einzusetzen und lassen sich einfach mit Pflanzenschutzmitteln kombinieren.

Effiziente Nährstoffversorgung für Ihre Kulturen

WUXAL® Flüssigdünger bieten Ihnen einzigartige Vorteile in einer bewährten Formulierung. Die Kombination von vollständig gelösten, qualitativ hochwertigen Nährstoffen mit wirkungssteigernden Additiven sorgt für enorme Effizienz und einfache Anwendung.





ARTIKEL, DÜNGERTYP/EIGENSCHAFTEN

Inhalt/VE je Pal.

WUXAL Amino

Organische Stickstoffdüngerlösung mit 9% Gesamtstickstoff, Aminosäuren und Peptiden

Organischer Bio-Stimulator zur schnellen Revitalisierung von Pflanzen unter Stress.

Mit hervorragender Netz- und Haftfähigkeit.

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Obst-/Wein-/Gemüsebau: 3-10 l/ha, Landwirtschaft: 2-3 l/ha.

Zugelassen im ökologischen Anbau gemäß EU-Bioverordnung 834/2007.

Gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland.

10 I/75 x 10 I 20 I/32 x 20 I 200 l/4 x 200 l

WUXAL Aminocal

Flüssiger Calcium-Blattdünger (15 % CaO) mit 0,5 % Mangan und 0,5 % Zink, freien Aminosäuren und Peptiden

Flüssige, hochkonzentrierte Calciumformulierung zur Förderung der physiologischen

Fruchtgesundheit und Qualität vor der Ernte. Hoch pflanzenverträglich.

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Gemüsebau: 5 I/ha, Obst-/Weinbau: 5-10 I/ha, Tomaten/Paprika: 0,2-0,5 %.

Zugelassen für den ökologischen Anbau EU-Bio-VO 834/2007.

Gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland.

20 I/32 x 20 I

WUXAL Aminoplant

Organische NPK-Düngerlösung 2-2-2 mit Aminosäuren pflanzlicher Herkunft

Fördert das Wachstum unter Stressbedingungen.

Stabilisiert den pH-Wert von Spritzbrühen und verbessert die Haftfähigkeit des Spritzbelages.

Fördert die Bewurzelung bei Neupflanzungen.

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Landwirtschaft: 3-4 x 3 l/ha, Obst-/Weinbau: 3-4 x 3 l/ha,

Gemüsebau: 3-4 x 4-5 l/ha, Pflanzung: Tauchen vor Pflanzung in 1%iger Lösung.

Zugelassen im ökologischen Anbau gemäß EU-Bioverordnung 834/2007.

Gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland.

WUXAL Multimicro

Flüssige Spurennährstoffmischung mit Magnesium und Schwefel

3,4 % MgO, 5,4 % S, 0,3 % B, 0,5 % Cu, 1,1 % Fe, 1,5 % Mn, 0,01 % Mo, 1,1 % Zn

Hochkonzentrierter Spurennährstoff-Flüssigdünger für die Blattdüngung im biologischen und konventionellen Anbau im Acker-, Obst-, Wein-, Gemüse- und Zierpflanzenbau.

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Acker-/Obst-/Wein-/Gemüsebau: 1-3 l/ha.

Zugelassen im ökologischen Anbau gemäß EU-Bioverordnung 834/2007.

Gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland.

10 I/75 x 10 I

20 I/32 x 20 I

200 l/4 x 200 l

myWUXAL liefert Ihnen alle Infos, um das Beste aus Ihren Kulturen herauszuholen. Für mehr Produktdetails einfach den QR-

ARTIKEL, DÜNGERTYP/EIGENSCHAFTEN

WUXAL Top K

NPK-Düngerlösung 5-8-12 mit Spurennährstoffen

K-betonter Flüssigdünger zur Bewässerungs-, Blatt- und Bodendüngung. Für Kulturen mit erhöhtem Kaliumbedarf

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Landwirtschaft: 1-2 x 5-10 l/ha, Obst-/Weinbau: 5-6 l/ha, Gemüsebau: 5-10 l/ha.

WUXAL Top N

NPK-Düngerlösung 12-4-6 mit Spurennährstoffen

N-betonter Flüssigdünger zur Bewässerungs-, Blatt- und Bodendüngung. Für alle landwirtschaftlichen Kulturen.

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Getreide: 1-2 x 5-10 l/ha, Zuckerrübe: 1-3 x 5 l/ha, Kartoffeln: 2-3 x 5-10 l/ha, Raps: 2-3 x 5-10 l/ha, Obstbau: 4-5 x 5 l/ha.

WUXAL Top P

NPK-Düngerlösung 5-20-5 mit Spurennährstoffen

P-betonter Flüssigdünger zur Blatt- und Bodendüngung.

Für Kulturen mit erhöhtem Phosphorbedarf.

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren oder Beizung:

Kartoffel: zur Flüssigbeizung 6 l/ha: Blattdüngung nach dem Auflaufen: 5 – 7 l/ha.

Obst-/Weinbau: 5 l/ha, Gemüsebau: 3 - 4 l/ha, Getreide: 3 l/ha, Mais/Zuckerrüben: 5 l/ha.

WUXAL Super

NPK-Düngerlösung 8-8-6 mit Spurennährstoffen

Flüssigdünger zur Blatt- und Bodendüngung für Kulturen mit ausgeglichenem Nährstoffbedarf.

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Landwirtschaft: 1-2 x 5-10 l/ha, Obst-/Weinbau: 5-6 l/ha, Gemüsebau: 5-10 l/ha.

WUXAL Schwefel

Stickstoff-Flüssigdünger (15 %) mit Schwefel (21 %) und Spurennährstoffen

Zur Blattdüngung von schwefelbedürftigen Kulturen.

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Raps: Herbstbehandlung und frühe Stammentwicklung je 1 x 3-5 l/ha, Getreide: Bestockung und bis 1. Blattknoten je 1 x 3-5 l/ha,

Zuckerrübe: 4.-6. und 6.-8. Blattstadium je 1 x 3-5 l/ha,

Kohl und andere Kreuzblütler, Zwiebeln: 1-2 x 3-5 l/ha.

Inhalt/VE je Pal.

















201/32 x 201 2001/4 x 2001 6001*











201/32 x 201







600 I*







20 I/32 x 20 I

* 600 I nur als Einweggebinde lieferbar!

Schöpfen Sie das Potential **Ihrer Kulturen voll aus**

WUXAL® Suspensionen sind die stärkste Lösung, um die volle Kraft der Blattdüngung zu nutzen. Ihr viskoser Charakter resultiert aus der enorm hohen Nährstoffkonzentration: Die Nährstoffe sind nicht vollständig gelöst, aber dennoch komplett pflanzenverfügbar. WUXAL® Suspensionen beinhalten die komplette Additivzusammenstellung und bieten Ihren Pflanzen noch mehr Leistung bei gleichem Volumen.



10 | Kanister, 25| Hobbock, 100 | Fass



ARTIKEL, DÜNGERTYP/EIGENSCHAFTEN

WUXAL Ascofol Algenextrakt-Suspension mit biologisch wirksamen Substanzen natürlichen Ursprungs,

3 % B, 0,8 % Mn und 0,5 % Zn Zur Blatt- und Bodendüngung. Reich an Spurennährstoffen.

Fördert die Abwehrkraft von Pflanzen bei physiologischem Stress.

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Obst-/Weinbau: 3-4 x mit 3 l/ha, Gemüsebau: 3-4 x mit 4-5 l/ha.

25 I/24 x 25 I

10 I/48 x 10 I

10 I/48 x 10 I

25 I/24 x 25 I

100 I/6 x 100 I

Inhalt/VE je Pal.

WUXAL Ascofol CaSe NEU

Algenextrakt-Suspension mit biologisch wirksamen Substanzen natürlichen Ursprungs, mit Bor und Selen, 15 % Ca, 0,9 % B und 1,5 % Se

Stärkt die Abwehrkraft von Pflanzen bei physiologischem Stress und erhöht den Selengehalt im Apfel

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren: Äpfel: 4 x 6 l/ha bei 3 m Kronenhöhe

Fördert die Fruchtqualität, die Lagerfähigkeit und den gesundheitlichen Wert der Früchte.

Zur Anwendung von WUXAL Ascofol CaSe und zur Vermarktung selenangereichterter Äpfel wenden

Sie sich bitte an unsere Außendienstmitarbeiter.

WUXAL Basis

NK-Dünger-Suspension 27-5 mit Spurennährstoffen

Hochkonzentrierter Blattdünger für alle Kulturen im Intensivanbau.

N-betont, enthält Kalium sowie alle wichtigen Spurennährstoffe.

Aufwandmengen ie nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Kartoffel: Zur Ansatzverbesserung, nach Stress 1-3 x 5-10 I/ha, Zuckerrübe: ab 4.-6. Bl.-Stadium und Reihenschluss je 1 x 3-4 l/ha, Gemüsebau: insbesondere Salate 1-3 x 5 l/ha.

WUXAL Boron Plus

NP-Dünger-Suspension 5-13 mit 7,7 % Bor und Spurennährstoffen

Hochkonzentrierter Bordünger, mit N und P für eine effektive Bor-Aufnahme.

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Zuckerrübe: 1-2 x (4.-6. Blattstadium, Reihenschluss) 1,75-2,25 l/ha,

Raps: im Herbst, Frühjahr, zur Blüte je 1 x 1,75-2,25 l/ha,

Kernobst/ Steinobst: 1-2 x (vor Blüte, nach Ernte) 1-1,25 l/ha,

Erdbeere: Verhinderung Krüppelfrüchte bei kühler Witterung 1-2 x 1,75-2,25 l/ha,

Weinbau: besserer Ansatz vor Blüte; allg. Versorgung nach Blüte 1 x 2 l/ha,

Gemüsebau: bei borbedürftigen Kulturen 1-2 x 1,75-2,25 l/ha

10 I/48 x 10 I 25 I/24 x 25 I

WUXAL Calcium (Typ 2)

Kalksalpeter-Harnstoff-Suspension mit Calcium, Magnesium 10 (15) (2) und Spurennährstoffen

Hochkonzentrierter Calcium-Blattdünger zur Vermeidung von Ca-Mangelerscheinungen.

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Kernobst: Nach der Blüte 5-7 x 3-5 l/ha, Steinobst: zum Fruchtwachstum 2-3 x 5 l/ha, Erdbeere: nach Blüte für Fruchtfestigkeit 1-3 x 4-5 l/ha, Gemüsebau: 1-3 x 2-3 l/ha.



Beste aus Ihren Kulturen herauszuholen Für mehr Produktdetails einfach den

22

ARTIKEL, DÜNGERTYP/EIGENSCHAFTEN

WUXAL Combi Mg (Typ 1) NK-Dünger-Suspension mit Magnesium 20-15 (4) und Spurennährstoffen

Hochkonzentrierter Blattdünger für die phosphatfreie, magnesiumorientierte Pflanzenernährung.

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Weinbau: 3-5 x 5 l/ha (max. 0,5%ig), Obstbau: 3-4 x 3-5 l/ha, Gemüsebau: 3-5 x 3-5 l/ha,

Ackerbau: 2-3 x 2-3 l/ha (zur Überbrückung akuten Mangels 5 l/ha), Weihnachtsbäume: mehrmals 5 l/ha

WUXAL Eisen Plus

Gebindeübersicht:

Eisendünger-Suspension mit 5 % Fe und 5 % N

Mit neuartigem, flüssigem, organischem Eisenkomplex; besonders pflanzenverträglich.

Zur Blattdüngung bei Eisenmangel im Obst-, Wein- und Gemüsebau.

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Weinbau: Vor der Blüte 3 x 2 l/ha, Obstbau: 1-2 x 1-2 l/ha. Keine Anwendung während der Blüte durchführen!

WUXAL K40

NK-Dünger-Suspension mit Magnesium 3-25 (2) und Spurennährstoffen

Zur K-betonten Blattdüngung im Obst-, Wein- und Kartoffelbau.

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Weinbau: Steigerung der Zucker- und Farbstoffbildung, Holzausreife 3 x 5 l/ha

Beerenobst: Förderung Aroma und Fruchtfestigkeit 3-4 x 3-5 l/ha

Kartoffel: Reihenschluss bis Ende Knollenwachstum 3 x 4-5 l/ha.

WUXAL Magnesium

Magnesium-Suspension (12 % MgO) mit 0,3 % Bor, 1% Mangan, 0,7 % Zink und Aminosäuren und Peptiden

Hochkonzentriert, für die Magnesium- und Spurennährstoffdüngung im Obst-, Wein-

und Gartenbau sowie in der Landwirtschaft.

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Weinbau: Junganlagen 3 x 1,5-3,5 l/ha; Altanlagen 1-3 x 5 l/ha, Obstbau: 1-2 x 3-5 l/ha,

Gemüsebau: 1-3 x 3-5 l/ha, Weihnachtsbäume: 1-3 x 0,5%ig.

WUXAL Microplant

NK-Dünger-Suspension 5-10 (3 MgO) (5,2 S) mit 0,3 % B; 0,5 % Cu; 1 % Fe; 1,5 % Mn; 0,01 % Mo; 1 % Zn

Hochkonzentrierter, chelatisierter Spurennährstoffdünger zur Blattdüngung in Intensivkulturen

Aufwandmengen je nach Kultur im Blattdüngeverfahren:

Obst-/Weinbau: Bei akutem Mikronährstoffmangel 1-3 x 0.5-1 I/ha

Ackerbau: 1-3 x 1 l/ha (bei Kartoffel bis 2 l/ha), Weihnachtsbäume: 2-3 x 2 l/ha

WUXAL Mobil

Flüssige Spurennährstoffmischung mit Stickstoff und Schwefel 5 % N; 0,77 % S; 0,2 % B; 1,5 % Cu; 3 % Mn; 0,1 % Mo; 1 % Zn.

Nährstoff-Spezialbeize für Getreidekulturen mit erhöhtem Manganbedarf. Zur Saatgutbehandlung.

Aufwandmenge in Getreide: Weizen und Wintergerste: 150-200 ml/100 kg Saatgut;

Sommergerste: 160 ml/100 kg Saatgut; Roggen und Hafer: 150 ml/100 kg Saatgut

10 I/48 x 10 I

10 I/48 x 10 I

Inhalt/VE je Pal.





































10 I/50 x 10 I 25 I/24 x 25 I



Nährstoff-Spezialbeize für Getreidekulturen mit erhöhtem Manganbedarf.

WIRKUNGSWEISE

Die Nährstoffzusammensetzung von WUXAL Mobil ist auf die spezifischen Bedürfnisse von Getreide abgestimmt.

WUXAL Mobil ist besonders für Getreidearten und -sorten mit erhöhtem Mn-Bedarf sowie für Standorte mit höherem Mn-Mangel-Potential geeignet.

- WUXAL Mobil unterstützt die Keimung und einheitliche Entwicklung der Keimlinge
- Verbessert die Keimlingsvitalität und -gesundheit
- · Fördert das frühe Pflanzenwachstum unter Stressbedingungen
- Unterstützt die Wirkung bestimmter Saatgutbehandlungsmittel

HAUPTVORTEILE

- Sehr gute Haftung und gleichmäßige Verteilung auf dem Saatgut
- Voll chelatisierte Mikronährstoffe Hohe Pflanzenverfügbarkeit in der Keimzone und keine Festlegung im Boden
- Mischbarkeit mit Fungizid- und Insektizidbeizen gewährleistet.

Entdecken Sie das

volle Potenzial auf myWUXAL.com

- Gute Stickereigenschaften Kein zusätzlicher Sticker zur Staubbindung erforderlich
- N liegt als produktionstechnischer Stickstoff vor Keine Einschränkungen in den Bundesländern
- Verbesserung des Heubachwertes (verringerter Abrieb= weniger Staub)

ZUSAMMENSETZUNG

Flüssige Spurennährstoffmischung. Zur Saatgutbehandlung.

Gewichts-%)		g/l
5	N	Stickstoff	67
0,77	S	Schwefel	10,3
0,2	В	Bor	2,68
1,5	Cu	Kupfer	20,1
3	Mn	Mangan	40,2
0,1	Мо	Molybdän	1,34
1	Zn	Zink	13,4

Alle Nährstoffe sind wasserlöslich und die kationischen Mikronährstoffe (Cu, Mn und Zn) sind voll chelatisiert mit EDTA.

PHYSIKALISCH-CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Dichte: 1,34 g/cm³

pH-Wert: 6,3

Farbe: blau







Nährstoffgehalte WUXAL®

		N	P ₂ O ₅	K ₂ O	CaO	MgO	Fe	Zn	Mn	Cu	В	Mo	S	Se	
	WUXAL Ascofol	30*		20	(bioak	tive Subst	tanzen)	6,35	10,2		38,1				
	WUXAL Ascofol CaSe				214,5						12,8			21,1	
	WUXAL Basis	386		72			0,72	0,72	2,86	0,72	0,28	0,014			
Ē	WUXAL Boron Plus	70	183				1,4	0,7	0,7	0,7	108	0,014	2,2		
Suspensionen	WUXAL Calcium	160			240	32	0,8	0,32	1,60	0,64	0,80	0,016			
nedsr	WUXAL Combi Mg	300		225		60	1,5	0,75	0,75	0,75	0,3	0,015			
S	WUXAL Eisen Plus	70					70						42		
	WUXAL K40	47		400		31	1,57	0,79	0,79	0,79	0,31	0,016	63		
	WUXAL Magnesium	54				180		10,5	15		4,5		65		*
	WUXAL Microplant	78		157		47	15,7	15,7	23,6	7,9	4,7	0,15	81		Nährstoffgehalte in g/l*
	WUXAL Amino	113													ehalte
	WUXAL Aminocal				202			6,7	6,7						toffa
	WUXAL Aminoplant	22,7	22,7	22,7				(bioak	tive Subs	tanzen)					Vährs
<u></u>	WUXAL Multimicro				- 1	45	14,5	14,5	19,7	6,6	3,9	0,13	71		Alle
lünge	WUXAL Top K	63	100	150			0,25	0,05	0,15	0,05	0,13	0,013			
Flüssigdünger	WUXAL Top N	142	47	71			0,24	0,05	0,14	0,05	0,12	0,012			
罡	WUXAL Top P	64	225	64			0,26	0,05	0,15	0,05	0,13	0,013	5		
	WUXAL Super	99	99	74			0,25	0,05	0,15	0,05	0,12	0,012	11		
	WUXAL Schwefel	198					0,27	0,05	0,16	0,05	0,13	0,013	277		
	Tardit MU Liquid 28 N	357													
Nährstoff-	WUXAL Mobil	67						13,4	40,2	20,1	2,68	1,34	10,3		

Mischbarkeiten WUXAL®

Sofortige Ausbringung der Spritzbrühe, besonders bei bedingter Mischbarkeit, empfohlen!

√ = mischbar

N = nicht mischbar

X = bedingt mischbar;

Die angegebenen Mischbarkeiten geben unsere Erfahrungen zur chemisch-physikalischen Mischbarkeit unserer WUXAL-Produkte untereinander wieder

Sie stellen keine Empfehlung unsererseits dar, da die sachgerechte Anwendung außerhalb unseres Einflussbereiches liegt. Wir empfehlen daher generell, vor allem beim Zusatz mehrerer Mischpartner und Pflanzenschutzmitteln, vor der Anwendung eine eigene Mischbarkeitsprüfung durchzuführen.

Gebrauchsanweisungen sämtlicher Mischpartner sorgfältig prüfen!

	AHL	Tardit Mu Liquid	Bittersalz	Magnesiumnitrat	WUXAL Amino	WUXAL Aminocal	WUXAL Aminoplant	WUXAL Ascofol	WUXAL Basis	WUXAL Boron Plus	WUXAL Calcium	WUXAL Combi Mg	WUXAL Eisen Plus	WUXAL K 40	WUXAL Magnesium	WUXAL Microplant	WUXAL Multimicro	WUXAL Schwefel	WUXAL Super	WUXAL Top K	WUXAL Top N	WUXAL Top P
AHL		√	1	1	√	√	1	1	1	√	√	√	√	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Tardit Mu Liquid	Х		Х	Х	Х	Х	Х	Χ	Х	Х	Χ	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Χ
Bittersalz	√	Χ		1	1	Χ	1	1	1	N	N	1	1	1	1	1	1	1	N	N	N	N
Magnesiumnitrat	√	Χ	1		1	√	1	√	√	N	1	√	√	1	1	1	1	1	N	N	N	N
WUXAL Amino	√	Х	1	√		√	√	√	√	N	1	√	√	1	√	√	Х	1	N	N	N	N
WUXAL Aminocal	√	Х	Χ	√	√		√	Χ	Х	N	1	Х	Х	Х	Χ	Х	Х	Х	N	N	N	N
WUXAL Aminoplant	1	Χ	1	1	1	1		1	1	Х	1	1	1	1	1	1	N	Х	1	1	√	Χ
WUXAL Ascofol	√	Х	√	√	√	Х	1		√	Х	Х	1	√	√	√	1	Х	√	Х	Х	Х	Χ
WUXAL Basis	√	Χ	1	1	1	Χ	√	√		1	Χ	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
WUXAL Boron Plus	√	Χ	N	N	N	N	Χ	Χ	1		N	N	N	N	N	N	Χ	1	1	√	1	1
WUXAL Calcium	√	Χ	N	1	1	1	1	Χ	Χ	N		Х	Χ	Χ	Χ	Χ	Χ	Χ	N	N	N	N
WUXAL Combi Mg	1	Χ	√	1	1	Χ	√	√	1	N	Χ		1	1	1	1	1	1	N	N	N	N
WUXAL Eisen Plus	√	Χ	√	√	1	Χ	√	√	√	N	Χ	1		√	√	1	√	√	N	N	N	N
WUXAL K 40	√	Χ	1	1	1	Χ	√	√	1	N	Χ	1	1		√	1	√	√	N	N	N	N
WUXAL Magnesium	√	Χ	1	√	1	Χ	√	√	1	N	Χ	1	1	√		1	1	√	N	N	N	N
WUXAL Microplant	√	Χ	√	√	1	Χ	√	√	1	N	Χ	1	1	1	1		1	√	N	N	N	N
WUXAL Multimicro	1	Х	1	1	Х	Х	N	Х	1	Х	Х	1	1	1	1	1		Х	Х	Х	Х	Χ
WUXAL Schwefel	√	Х	1	1	1	Х	Х	1	1	1	Х	√	√	√	√	1	Х		√	1	√	1
WUXAL Super	√	Х	N	N	N	N	1	Х	1	√	N	N	N	N	N	N	Х	√		√	√	1
WUXAL Top K	1	Х	N	N	N	N	1	Х	1	1	N	N	N	N	N	N	Х	1	√		√	1
WUXAL Top N	1	Х	N	N	N	N	1	Х	1	1	N	N	N	N	N	N	Х	1	1	√		1
WUXAL Top P	J	Х	N	N	N	N	Х	Х	1	1	N	N	N	N	N	N	Х	J	1	1	1	

Mischbarkeitstabelle WUXAL® + PSM

Abkürzungen Indikation

A Akarizid F Fungizid I Insektizid

AN Antibiotikum H Herbizid W Wachstumsregler

SB Saatgutbehandlungsmittel

Die angegebenen Mischbarkeiten geben unsere Erfahrungen zur chemisch-physikalischen Mischbarkeit unserer WUXAL-Produkte untereinander wieder. Sie stellen keine Empfehlung unsererseits dar, da die sachgerechte Anwendung außerhalb unseres Einflussbereiches liegt. Wir empfehlen daher generell, vor allem beim Zu-

√ = mischbar

N = nicht mischbar
X = bedingt mischbar;
unter rühren ausbringbar

Sofortige Ausbringung der Spritzbrühe, besonders bei bedingter Mischbarkeit, empfohlen!

satz mehrerer Mischpartner und Pflanzenschutzmitteln, vor der Anwendung eine eigene Mischbarkeitsprüfung durchzuführen. Gebrauchsanweisungen sämtlicher Mischpartner sorgfältig prüfen!

Handels- präparat*	Wirkstoffe	Zulassungs- inhaber	Indikation	WUXAL® Basis	WUXAL® Boron Plus	WUXAL® Combi Mg	WUXAL® Calcium	WUXAL® Microplant	WUXAL® Eisen Plus	WUXAL® Super	WUXAL® Top P	WUXAL® Top N	WUXAL® Top K	WUXAL® Aminocal	Tardit MU Liquid 28N	WUXAL® Amino	WUXAL® Magnesium	WUXAL® K 40	WUXAL® Aminoplant	WUXAL® Ascofol	WUXAL® Schwefel	WUXAL® Multimicro	Magnesiumnitrat	WUXAL® Mobil
Aabetan Tandem	200 g/l Phenmedipham + 200 g/l Ethofumesat	Cheminova	Н		х			х			х					Х			х			х		
Agil-S	100 g/l Propaquizafop	ADAMA Deutschland	Н	Х	Х	Х	N	Х			1	Х	Х			√	Х	Х		1	Х	1		
Aktuan	250 g/kg Dithianon + 100 g/kg Cymoxanil	Cheminova	F			Х	Х							Х			Х	Х						
Aliette WG	746 g/kg Fosetyl	Bayer CropScience	F		N	N								1				Х			Х	1		
Amistar	250 g/l Azoxystrobin	Syngenta	F		1	Х		Х			1						Х		Х	1	1	1		
Ampera	267 g/l Prochloraz + 133 g/l Tebuconazol	Nufarm	F		1			1			1	1	1			1			1	1		1		
Arena C	25 g/l Fludioxonil + 5 g/l Tebuconazol	Bayer CropScience	SB/ F																				Х	
Ariane C	100 g/l Fluroxypyr + 80 g/l Clopyralid + 2,5 g/l Florasulam	Corteva Agriscience	Н																			Х		
Arrat	500 g/kg Dicamba + 250 g/kg Tritosulfuron	BASF SE	Н	1				1			1								1					
Ascra Xpro	65 g/l Bixafen 65 g/l Fluopyram + 130 g/l Prothioconazol	Bayer CropScience	F	Х	Х			Х			1	J	1				Х	Х	Х			1		
Askon	125 g/l Difenoconazol + 200 g/l Azoxystrobin	Syngenta	F	Х	Х			Х			1	1	1	1	1	1	Х	Х	Х	Х	1	1		
Atlantis OD	1,86 g/l Iodosulfuron + 9,72 g/l Mesosulfuron	Bayer CropScience	Н		1						Х										Х	Х		
Attribut	663,4 g/kg Propoxycarbazone (700 g/kg Natrium-Salz)	Bayer CropScience	Н			Х													1					
Aviator Xpro	75 g/l Bixafen 150 g/l Prothioconazol	Bayer CropScience	F	Х				Х			1					1					1	1		
Axial 50	50 g/l Pinoxaden	Syngenta	Н	N	1						1	1		N	Х	Х			Х		1	1		
Bandur	600 g/l Aclonifen	Bayer CropScience	Н		Х																			
Banjo Forte	200 g/l Dimethomorph + 200 g/l Fluazinam	ADAMA Deutschland	F	Х	1	Х		Х			1	1	1	N	1	1	N	Х	1	1	1	1	1	
Belvedere Duo	200 g/l Phenmedipham + 200 g/l Ethofumesat	ADAMA Deutschland	Н	Х	1			1			1	1	1						1	Х	1	Х		
Betanal Tandem	200 g/l Phenmedipham + 190 g/l Ethofumesat	Bayer CropScience	Н		Х																			
Biathlon 4D	54 g/kg Florasulam + 714 g/kg Tritosulfuron	BASF	Н								1										1	1		
Boxer	800 g/l Prosulfocarb	Syngenta	Н		√						1										1	1		
Broadway	22,8 g/kg Florasulam + 68,3 g/kg Pyroxsulam	Corteva Agriscience	Н	Х	1			Х			1										1	Х		
Cadou SC	500 g/l Flufenacet	Bayer CropScience	Н		Х						1										1	V		
Calma	155,6 g/l Trinexapac (175 g/l Ethylester)	Nufarm	W	Х								1				√	Χ		1		1	1	√	
Camposan Extra	660 g/l Ethephon	CBW Chemie	W	Х		Х		Х			1	1					Х	1	1		1	Х	√	
Cantus Gold	200 g/l Boscalid + 200 g/l Dimoxystrobin	BASF SE	F	N	Х						√						Х		√		1	1		
CCC 720	558 g/l Chlormequat (720 g/l Chlorid)	Taminco BVBA	W	Х	Х					1	1	1	1			1	Х		1		1	1	1	
Caramba	60 g/l Metconazol	BASF SE	F/W	Х	Х			Х		1	1	1	√		1	√	N		1		1	1		
Carax	160,2 g/l Mepiquat (210 g/l Chlorid) + 30 g/l Metconazol	BASF SE	F/W	1	1			1			1	J				1			Х		1	Х		
Carmina 640	600 g/l Chlortoluron + 40 g/l Diflufenican	Nufarm	Н		Х						Х										Х	Х		
Cato	250 g/kg Rimsulfuron	DuPont	Н				1															1		
Celest	25 g/l Fludioxonil	Syngenta	SB/ F																					X
Cerone 660	660 g/l Ethephon	Bayer CropScience	W	Х					1							1	Х				1	1		
Chorus	500 g/kg Cyprodinil	Syngenta	F		1																			

* Zulassungssituation beachten!

Handels- präparat*	Wirkstoffe	Zulassungs- inhaber	Indikation	WUXAL® Basis	WUXAL® Boron Plus	WUXAL [®] Combi Mg	WUXAL® Calcium	WUXAL® Microplant	WUXAL® Eisen Plus	WUXAL® Super	WUXAL® Top P	WUXAL® Top N	WUXAL® Top K	WUXAL® Aminocal	Tardit MU Liquid 28N	WUXAL® Amino	WUXAL® Magnesium	WUXAL® K 40	WUXAL® Aminoplant	WUXAL® Ascofol	WUXAL® Schwefel	WUXAL® Multimicro	Magnesiumnitrat	WIXAI® Mohil
Concert SX	38.4g/kg Metsulfuron + 384.5g/kg Thifensulfuron	Cheminova	Н	Х	1	Х		1		1	1	J	1	1	1	1	Х	Х	Х	J	1		1	
Coragen	200 g/l Chlorantraniliprole	Cheminova	-1	Х	Х		Х	Х			1			1			Х	Χ	1	1	1			
Cuprozin Progress	383 g/l Kupferhydroxid	Spiess-Urania	F	Х	1	N		N		Х	Х	Х	Х		1	Х	N		Х		Х	J		
Debut	486 g/kg Triflusulfuron (500g/kg Methylester)	Cheminova	Н		Х																Х	Х		
Decis Forte	100 g/l Deltamethrin	Bayer CropScience	1		Х						1										1	1		
Dipel ES	Bacillus thuringiensis subspecies kurstaki Stamm ABTS-351 (Stamm HD-1)	SUMITOMO CHEMICAL	1			Х	Х		Х					1	1	J	Х	Х						
Domark 10 EC	100 g/l Tetraconazol	ISAGRO	F		Х															Χ				
Don-Q	704 g/kg Thiophanat-methyl	Nisso Chemical	F	Х							Х										Χ	Х		
Effigo	67 g/l Picloram + 267 g/l Clopyralid	Dow AgroSciences	Н		1						1										1	1		
Elatus ERA	75 g/l Benzovindiflupyr + 150 g/l Prothioconazol	Syngenta Agro GmbH	F	Х	Х			Х			1	1	1			J	Х	Х	1		1	1		
Emesto Silver	100 g/l Penflufen + 18 g/l Prothioconazol	Bayer CropScience	F								1					√			1			1		
Fabulis OD	42,4 g/l Prohexadion 100 g/l Fluoxastrobin	De Sangosse	W		1						√	,									1	1		
Fandango Fantic F	+ 100 g/l Prothioconazol 480 g/kg Folpet + 37,5 g/kg Benalaxyl-M	Bayer CropScience ISAGRO	F	N		Х	X	N	X		√	1	_	Х	√	√	X	N X		N		1		_
Fastac ME	50 g/l alpha-Cypermethrin	BASF SE	1	Х	1			Х			1				Ė	Ť					1	1		
Flint	500 g/kg Trifloxystrobin	Bayer CropScience	F		Х		Х	1			1		1									Х		
Focus Ultra	100 g/l Cycloxydim	BASF SE	Н		1														1					
Folicur	250 g/l Tebuconazol	Bayer CropScience	F/W	1	1			1		1	1	1	1		1	1	Х				1	Х		
Folpan 500 SC	500 g/l Folpet	ADAMA Deutschland	F				N										Х	Х						
Forum	150 g/l Dimethomorph	BASF SE	F		N			J	1		1	1	1		1	1	Х	Х						
Forum Gold	350 g/kg Dithianon + 150 g/kg Dimethomorph	BASF SE	F		N				1									N		1				
Fox	480 g/l Bifenox	ADAMA Deutschland	Н	Х	Χ	Х		1			1	1				1	Χ	N	Χ			1		
Funguran Progress	537 g/kg Kupferhydroxid	Spiess-Urania Chemicals	F	х	1	N		N		х	Χ	Х	Х		1	Х	N		Х		Х	J		
Glyfos Dakar	680 g/kg Glyphosat	Cheminova	Н			Х	Х		Х					J	J	1	Χ	Χ						
Gramfix	46,3 g/l Quinzalofop-P	Nissan Chemical	Н		1						1													
Goltix Gold	700 g/l Metamitron	ADAMA Deutschland	Н		1			Χ			Χ					1			1			Χ		
Goltix Super	150 g/l Ethofumesat + 350 g/l Metamitron	ADAMA Deutschland	Н		1														1		Х	1		
Goltix Titan	525 g/l Metamitron + 40 g/l Quinmerac	ADAMA Deutschland	Н		1			Х			1					1			1			1		
Herold SC	200 g/l Diflufenican + 400 g/l Flufenacet	Bayer CropScience	Н		1						1										1	J		
Hoestar Super	125 g/kg Amidosulfuron + 11,6 g/kg Iodosulfuron	Bayer CropScience	Н		Х						1													
Husar Plus	272,5 g/l Mefenpyr + 46,6 g/l Iodosulfu- ron +72,6 g /l Mesosulfuron	Bayer CropScience	Н		Χ	Х					1	1	1		1	1			1		1	1		
Infinito	523,8 g/l Propamocarb + 62,5 g/l Fluopicolide	Bayer CropScience	F	Х	х	Х		Х			Х			Х			Х	Х	Х			1		
Input Classic	300 g/l Spiroxamine + 160 g/l Prothioconazol	Bayer CropScience	F	х				Х			1	Х					Х	Х		J		J		
Kaiso Sorbie	50 g/kg lambda-Cyhalothrin	Nufarm Deutschland	-1	х	1			√			1	1	1			1	N	Χ	Χ	1	1	1		
Karate Zeon	100 g/l lambda-Cyhalothrin	Syngenta	-1	Х	1	Х	Х	Х			1	Х		1			Х	χ	1	1	1	1	1	
KELVIN Ultra	40 g/l Nicosulfuron	ISK Bioscience	Н		Х						1													
Kiron	51,2 g/l Fenpyroximat	Nichino Europe	Α	Х		Х	Х	Х	Х		1	1		1	1	1	Х	Χ		1		1	1	
Kumar	850 g/kg Kaliumhydrogencarbonat	Certis Europe	F	1	1		1				1			1	1		1	J						L
Landor CT	5 g/l Tebuconazol + 20 g/l Difenoconazol + 25 g/l Fludioxonil	Syngenta	SB/ F					1																Х
Laudis	44 g/l Tembotrione	Bayer CropScience	Н																			Х		L
Latitude	125 g/l Silthiofam	Certis	SB/ F																					Х
Lentagran WP	450 g/kg Pyridat	Belchim Crop Protection	Н					х																
Lontrel 600	600 g/l Clopyralid (741 g/l Dimethylamin-Salz)	Corteva Agriscience	Н		1						√										1	1		
	720 g/kg Clopyralid	Corteva	Н		1						√										1	1		
Lontrel 720SG	720 g/kg Clopyraliu	Agriscience																						

27

Handels- präparat*	Wirkstoffe	Zulassungs- inhaber	Indikation	WUXAL® Basis	WUXAL® Boron Plus	WUXAL® Combi Mg	WUXAL® Calcium	WUXAL® Microplant	WUXAL® Eisen Plus	WUXAL® Super	WUXAL® Top P	WUXAL® Top N	WUXAL® Top K	WUXAL® Aminocal	Tardit MU Liquid 28N	WUXAL® Amino	WUXAL® Magnesium	WUXAL® K 40	WUXAL® Aminoplant	WUXAL® Ascofol	WUXAL® Schwefel	WUXAL® Multimicro	Magnesiumnitrat	WUXAL® Mobil
Maccani	120 g/kg Dithianon + 40 g/kg Pyraclostrobin	BASF SE	F	Ť		Х	Х	1							1					1				
MaisTer Power	30 g/l Foramsulforon, 0,85 g/l lodosulforon, 9,77 g/l Thiencarbazone	Bayer CropScience	Н																			N		
Malibu	300 g/l Pendimethalin + 60 g/l Flufenacet	BASF SE	Н		1						1										1	1		
Manipulator	480,8 g/l Chlormequat	Taminco BV	W		Х						√										1	1		
Mavrik Vita	240 g/l tau-Fluvalinat	ADAMA Deutschland	-1		1	N		Х			√						N			1	1	1		
MCPA 500	500 g/I MCPA (Dimethylamin-Salz)	Nufarm	Н					Х																
Medax Top	228,86 g/l Mepiquat + 42,39 g/l Prohexadion	BASF SE	W	Х		х		Х		J	1	Х	Х		1	J	Х	Х	Х	J	1	1	1	
Melody Combi	563 g/kg Folpet 90 g/kg Iprovalicarb	Bayer CropScience	F		Х	Х	Х	Х	Х					Χ	Х		Х	Х		Х				
Merpan 80 WDG	800 g/kg Captan	ADAMA Deutschland	F	Х	Χ	Х	Х	Х	Х	Х	Χ	Х		Χ	Х	Х	Х	Х	Χ	Х				
Metafol SC	696 g/l Metamitron	UPL Europe	Н		1			1			Х					1			Х			1		
Mildicut	25 g/l Cyazofamid	ISK Biosciences	-1																			1		
Moddus	222 g/l Trinexapac	Syngenta	Н	Х	1		Х	Х	Х		1	1				1	Х		1		1	1		
Moncut	460 g/l Flutolanil	Nichino Europe	Н								1													
Monsoon	22.5g/l Foramsulfuron	BayerCropScience	Н	Х							1							Х						
Mospilan SG	200 g/kg Acetamiprid	Nisso	1		1						1										1	1		
Motivell Forte	60 g/l Nicosulfuron	ISK Biosciences	Н		Ť						÷										Ť	· √		
Movento OD 150	150 g /l Spirotetramat	BayerCropScience	1							Ke	ine M	ischu	ngen	laut I	Baver	Crops	Scien	ce!				•		
Moxa	222,5 g/l Trinexapac	Globachem N.V.	W												-,									
Netzschwefel	796 g/kg Schwefel	Agrostulln	F		Х	1	Х	1						Х		1	X							
Nimrod EC		ADAMA Deutschland	F			1				,	,				,	٧								
	250 g/l Bupirimate	Nufarm	F		Х	٧		√		1	1	N	N		√	,			,	,	,	,		
Orius	200 g/l Tebuconazol				_					,	1	N	IV	,		1	,	,	1	1	√ 	1		
Ortiva	250 g/l Azoxystrobin	Syngenta	F		X		Х	Х		1	√ 	1		1			1	1		1	X	1		
Panarex	32,06 g/l Quizalofop-P + 40 g/l Tefuryl	Arysta	Н		Х						X										Х	Х		
Para Sommer	654 g/l Mineralöle	Cheminova	A/I	N				N			√	1					N	N	_	N				
Pirimor Granulat	500 g/kg Pirimicarb	ADAMA Deutschland	- 1	Х	√		Χ				1	Х							1		1	1		
Pointer SX	482,3 g/kg Tribenuron (Methylester)	Cheminova	Н		Х	1					√	Х				1	1					Х		
Polyram WG	700 g/kg Metiram	BASF SE	F	1	1	Х		Х		1	1	1	√	1	1	1	Х	Х	X	1	1	1	Х	
Primus	50 g/l Florasulam	Corteva Agriscience	Н			Х						Х				1	N							
Profiler	621,9 g/kg Fosetyl (666,7 g/kg Aluminium-Salz) + 44,4 g/kg Fluopicolide	Bayer CropScience	F			Х	Х		Х					X				Х		Х			Х	
Proline	250 g/l Prothioconazol	Bayer CropScience	F		Х	Х		Х			Х						Х			1	√			
Pronto Plus	133 g/l Tebuconazol + 250 g/l Spiroxamine	Bayer CropScience	F			х													1					
Propulse	125 g/l Prothioconazol + 125 g/l Fluopyram	Bayer CropScience	F		1			Х			Х					J			Х		1	1		
Prosaro	125 g/l Tebuconazol + 125 g/l Prothioconazol	Bayer CropScience	F	х				Х			X					х			1		Х	X		
Quadris	250 g/l Azoxystrobin	Syngenta Agro GmbH	F						Х		Х				Х									
Ranman Top	160 g/l Cyazofamid	ISK Bioscience	F	Х	Х	х		1			1	1	1	X	1	х	Х	Х	Х	х	Χ	Х		
Regulex 10 SG	100 g/kg Gibberelline (GA4/GA7)	Sumitomo Chemicals	W				√	√								Х								
Revus	250 g/l Mandipropamid	Syngenta	F	Х			Х				1	Х						Х				1	1	
Revus Top	250 g/l Difenoconazol + 250 g/l Mandipropamid	Syngenta	F	х	х	х		Х			1	1	1	1	1	1	N	Х	N	х	1	1	1	
Roundup Power Flex	Glyphosate 480 g/l	Monsanto	Н		Х			1	1	1									1					
Rubin TT	38.6 g/l Prochloraz, 25 g/l Triticonazol, 42 g/l Pyrimethanil	BASF SE	SB/ F																					Х
Runway	80 g/l Picloram + 240 g/l Clopyralid + 40 g/l Aminopyralid	Corteva Agriscience	Н		1			Х			Х										1	1		
Scala	400 g/l Pyrimethanil	BASF SE	F		1		Χ	Х		Х	Χ				Χ									
Score	250 g/l Difenoconazol	Syngenta	F		Х	Х	1	1			1			1						1	1	N		
Select 240 EC	241,9 g/l Clethodim	Arysta LifeScience	Н		1																			
Sencor Liquid	600 g/l Metribuzin	Bayer CropScience	Н		Х											1					Х	Х		
	600 g/l Metribuzin	Bayer CropScience	Н		X											√					Χ	X		

^{*} Zulassungssituation beachten!

Handels- präparat*	Wirkstoffe	Zulassungs- inhaber	Indikation	WUXAL® Basis	WUXAL® Boron Plus	WUXAL® Combi Mg	WUXAL® Calcium	WUXAL® Microplant	WUXAL® Eisen Plus	WUXAL® Super	WUXAL® Top P	WUXAL® Top N	WUXAL® Top K	WUXAL® Aminocal	Tardit MU Liquid 28N	WUXAL® Amino	WUXAL® Magnesium	WUXAL® K 40	WUXAL® Aminoplant	WUXAL® Ascofol	WUXAL® Schwefel	WUXAL® Multimicro	Magnesiumnitrat	WUXAL® Mobil
Shirlan	500 g/l Fluazinam	ISK Biosciences	F								1			1					1	1				
Shock Down	50 g/l lambda-Cyhalothrin	Sparta Research LTD	-1		Х						√										1	1		
Signum	67 g/kg Pyraclostrobin + 267 g/kg Boscalid	BASF SE	F	J	Х	J	1	1		J	1	1				1	1	J		1		J		
Skyway Xpro	100 g/l Tebuconazol + 100 g/l Prothioconazol + 75 g/l Bixafen	Bayer CropScience	F	Х				Х			Х	Х	1			1					1	J		
Spectrum	720 g/l Dimathenamid-P	BASF SE	Н		1														J					
Spintor	480 g/l Spinosad	Corteva Agriscience	-1		Х	Х	Х	Х			√		1	J	Х	1			1	1				
Stabilan 720	558 g/l Chlormequat (720 g/l Chlorid)	Taminco BVBA	W							J	√	1	1							1		J		
Steward	300 g/kg Inoxacarb	Corteva Agriscience	-1	N	Х	Х	N	Х	Х	Х	Х			N	Х	Х	Х	Х	Х	Х	1	1		
Stomp Aqua	455 g/l Pendimethalin	BASF	Н		Х						Х										Х	Х		
Sumicidin Alpha EC	50 g/l Esfenvalerat	Sumitomo Chemical	-1				1							J	1									
Switch	375 g/kg Cyprodinil + 250 g/kg Fludioxonil	Syngenta	F		Х		Х							Х	1	1	Х	N						
Symetra	200 g/l Azoxystrobin + 125 g/l Isopyrazam	ADAMA	F		Х						Х										Х	Х		
Talius	200 g/l Proquinazid	Corteva Agriscience	Н	Х				Х			√	Х					Х	Х		Х				
Tanos	250 g/kg Cymoxanil + 250 g/kg Famoxadone	Corteva Agriscience	F																					
Targa Super	46,3 g/l Quizalofop-P (50 g/l Ethylester)	Nissan Chemical	Н	Х	1			Х			1	1	Х		√	1			1	1	1	1	Х	
Teldor	500 g/kg Fenhexamid	Bayer CropScience	F		1		N							N			Х	N	1	1		1		
Teppeki	500 g/kg Flonicamid	ISK Biosciences	-1		Х						Х										Х			
Thiovit Jet	800 g/kg Schwefel	Syngenta	F	Х							Х	Х										1		
Tilmor	160 g/l Tebuconazol + 80 g/l Prothioconazol	Bayer CropScience	F		1			Х			1	J	1			1			1	х	1	J		
Tomigan 200	200 g/l Fluroxypyr (259,36 g/l 1-Methylheptylester)	ADAMA Deutschland	Н	х		Х	N	1			1	Х			1	J	Х		1	Х				
Topas	100 g/l Penconazol	Syngenta	F		1				Х						1	V	Х	Х						
Tramat 500	500 g/l Ethofumesat	Bayer CropScience	Н		Х																			
Trebon 30 EC	287,5 g/l Etofenprox	Certis Europe	-1								√										1	1		
Trinity	250 g/l Chlortoluron + 300 g/l Pendimethalin + 40 g/l Diflufenican	ADAMA Deutschland	Н	х	Х	Х				1	1	J	1		1	1	Х	Х	1	V			1	
Unix	750 g/kg Cyprodinil	Syngenta	F		Х			Х			Х	Х					Х		Х		Х			
Vegas	51,3 g/l Cyflufenamid	Nisso Chemical Europe	F	Х							1										1	1		
Vertimec Pro	18 g/l Abamectin	Syngenta Agro GmbH	Α	Х	1	Х	Х	Х	1		1	1		1		1	Х	Х		1		1		
Vivendi 100	100 g/l Clopyralid	United Phosphorus	Н		1			Х			1					1			1			1		

NOUZEII	

Matinan

Allgemeine Geschäftsbedingungen

I. Allgemein

- Diese Allgemeinen Lieferbedingungen gelten nur, wenn der Käufer Unternehmer (§14 BGB), eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.
- 2. Alle Lieferungen, Leistungen und Angebote von Hauert Günther Düngerwerke GmbH (nachfolgend: «des Verkäufers») erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Allgemeinen Lieferbedingungen. Nachstehende Bedingungen sind als Bestandteil jedes mit uns geschlossenen Vertrages vereinbar. Bedingungen des Käufers oder Dritter finden keine Anwendung, auch wenn der Verkäufer ihrer Geltung im Einzelfall nicht gesondert widerspricht. Selbst wenn der Verkäufer auf ein Schreiben Bezug nimmt, das Geschäftsbedingungen des Käufers oder eines Dritten enthält oder auf solche verweist, liegt darin kein Einverständnis mit der Geltung jener Geschäftsbedingungen.
- 3. Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Käufer (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen Allgemeinen Lieferbedingungen. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein schriftlicher Vertrag bzw. unsere schriftliche Bestätigung maßgebend

II. Angebot und Umfang der Lieferpflic

- Unsere Angebote sind stets freibleibend soweit eine Verbindlichkeit nicht schriftlich vereinbart wurde
 Die Bestellung der Ware durch den Käufer gilt als verbindliches Vertragsangebot. Sofern sich aus der
- 2. DIE BESTEILUNG DER WARE OURCH DEN AGUIER JIIT ZIS VERDINDILICHS VERTRÄGSANGEDOT. SOFEM SICH AUS DER BESTEILUNG nichts anderes ergibt, sind wir berechtigt, dieses Vertragsangebot innerhalb von 30 Tager nach seinem Zugang bei uns anzunehmen.
- Die Annahme wird entweder schriftlich (z. B. durch Auftragsbestätigung) oder durch Auslieferung der Ware an den Käufer erklärt.
- Wale all utel Audie Erklätt.
 4. Allein maßgeblich für die Rechtsbeziehungen zwischen Käufer und Verkäufer ist der schriftlich geschlossene Kaufvertrag, einschließlich dieser Allgemeinen Lieferbedingungen. Dieser gibt alle Abreden zwischen den Vertragsparteien zum Vertragsgegenstand vollständig wieder. Mündliche Zusagen des Verkäufers vor Abschluss dieses Vertrages sind rechtlich unverbindlich und mündliche Abreden der Vertragsparteien werden durch den schriftlichen Vertrag ersetzt, sofern sich nicht jeweils ausdrücklich aus ihnen ergibt, dass sie verbindlich fortgeften.
- 5. Ergänzungen und Abänderungen der getroffenen Vereinbarungen einschließlich dieser Allgemeinen Lieferbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Mit Ausnahme von Geschäftsführern oder Prokuristen sind die Mitarbeiter des Verkäufers nicht berechtigt, hiervon abweichende mündliche Abreden zu treffen.

III. Preise

Sofern im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, gelten unsere jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses aktuellen Preise, und zwar ab Lager zuzüglich Verpackung, der gesetzlichen Mehrwertsteuer, bei Exportlieferungen Zoll sowie Gebühren und anderer öffentlicher Abgaben. Soweit den vereinbarten Preisen die Listenpreise des Verkäufers zugrunde liegen und die Lieferung erst mehr als vier Monate nach Vertragsschluss erfolgen soll, gelten die bei Lieferung gültigen Listenpreise des Verkäufers (jeweils abzüglich eines vereinbarten prozentualen oder festen Rabatts).

IV. Lieferung. Lieferfristen

Vom Verkäufer in Aussicht gestellte Fristen und Termine für Lieferungen und Leistungen gelten stets nur annähernd, es sei denn, dass ausdrücklich eine feste Frist oder ein fester Termin zugesagt oder vereinbart ist. Sofern Versendung vereinbart wurde, beziehen sich Lieferfristen und Liefertermine auf den Zeitunkt der Übergabe an den Spediteur, Frachtführer oder sonst mit dem Transport beauftragten Dritten.

V. Höhere Gewalt, Selbstbelieferung

Der Verkäufer haftet nicht für Unmöglichkeit der Lieferung oder für Lieferverzögerungen, soweit diese durch höhere Gewalt oder sonstige, zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses nicht vorhersehbare Ereignisse (z.B. Betriebsstörungen aller Art, Schwierigkeiten in der Material- oder Energiebeschaffung, Transportverzögerungen, Streiks, rechtmäßige Aussperrungen, Mangel an Arbeitskräften, Energie oder Rohstoffen, Schwierigkeiten bei der Beschaffung von notwendigen behördlichen Genehmigungen, behördliche Maßnahmen oder die ausbleibende, nicht richtige oder nicht rechtzeitige Belieferung durch Lieferanten) verursacht worden sind, die der Verkäufer nicht zu vertreten hat. Sofern solche Ereignisse dem Verkäufer die Lieferung oder Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen und die Behinderung nicht nur von vorübergehender Dauer ist, ist der Verkäufer zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Bei Hindernissen vorübergehender Dauer verlängern sich die Liefer- oder Leistungsfristen oder verschieben sich die Lieferoder Leistungstermine um den Zeitraum der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlauffrist. Soweit dem Käufer infolge der Verzögerung die Abnahme der Lieferung oder Leistung nicht zuzumuten ist, kann er durch unverzügliche schriftliche Erklärung gegenüber dem Verkäufer vom Vertrag zurücktreten.

VI. Verpackung, Versand, Gefahrenübergang

- Die Lieferung erfolgt ab Lager N\u00fcrnberg oder einem von uns zu bestimmenden Ort. Die Versandart und die Verpackung unterstehen dem pflichtgem\u00e4\u00dfen Ermessen des Verk\u00e4ufers.
- 2. Die Gefahr geht spätestens mit der Übergabe des Liefergegenstandes (wobei der Beginn des Verladevorgangs maßgeblich ist) an den Spediteur, Frachtführer oder sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Dritten auf den Käufer über. Dies gild zuch dann, wenn Teillieferungen erfolgen. Verzöger sich der Versand oder die Übergabe infolge eines Umstandes, dessen Ursache beim Käufer liegt, geht die Gefahr von dem Tag an auf den Käufer über, an dem der Liefergegenstand versandbereit ist und der Verkäufer dies dem Käufer angezeigt hat.
- Die Sendung wird vom Verkäufer nur auf ausdrücklichen Wunsch des Käufers und auf dessen Kosten gegen Diebstahl, Bruch-, Transport-, Feuer- und Wasserschäden oder sonstige versicherbare Risiken wericher

VII. Zahlungsbedingungen

- Unsere Rechnungen sind wenn unsererseits nichts anderes schriftlich bestätigt ist rein netto 5
 Bankarbeitstage nach Rechnungserhalt zahlbar. Maßgebend für das Datum der Zahlung ist der Eingang
 beim Verkäufer.
- 2. Zur Hereinnahme von Wechseln und Schecks besteht keine Verpflichtung unsererseits; eine vereinbarte Annahme von Wechseln und Schecks erfolgt nur zahlungshalber. Die Kosten der Diskontierung und der Einziehung sowie sämtliche sonstige Wechsel- und Scheckspesen sind vom Käufer zu tragen und soffort zahlbar.
- 3. Leistet der Käufer bei Fälligkeit nicht, so sind die ausstehenden Beträge ab dem Tag der Fälligkeit mit 5 % über dem Basiszinssatz (§ 247 BGB) p. a. zu verzinsen; die Geltendmachung höherer Zinsen und weiterer Schäden im Falle des Verzugs bleibt unberührt.
- 4. Unsere Vertreter und Außendienstmit arbeiter haben grundsätzlich keine Inkassovollmacht. Sie sind nur unter Vorlage einer schriftlichen Inkassovollmacht zum Inkasso berechtigt.

VIII. Eigentumsvorbehal

- VIII. Eigentumsvorbenatt

 Die vom Verkäufer an den Käufer gelieferte Ware (in Folgenden: "Vorbehaltsware") bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller, auch künftig aus der Geschäftsverbindung entstehenden Forderungen, einschließlich Nebenforderungen (z.B. Wechselkosten, Finanzierungskosten, Zinsen) gegen den Käufer Eigentum des Verkäufers. Der Käufer verwahrt die Vorbehaltsware unentgeltlich für den Verkäufer. Der Käufer ist berechtigt, die Vorbehaltsware bis zum Eintritt des Verwertungsfalls (Ziff. 6) im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr zu verarbeiten und zu veräußern. Verpfändungen und Sicherungsübereignungen sind unzulässig.
- 2. Wird die Vorbehaltsware vom K\u00e4ufer verarbeitet, so wird vereinbart, dass die Verarbeitung im Namen und f\u00fcr Rechnung des Verk\u00e4ufers als Hersteller erfolgt und der Verk\u00e4ufer unmittelbar das Eigentum oder – wenn die Verarbeitung aus Stoffen mehrerer Eigent\u00fcmer erfolgt oder der Wert der verarbeiteten Sache h\u00f6her ist als der Wert der Vorbehaltsware – das Miteigentum (Bruchteilseigentum) an der neu geschaffenen Sache im Verh\u00e4ltnis des Werts der Vorbehaltsware zum Wert der neu geschaffenen Sache erwirbt. F\u00fcr den Fall, dass kein solcher Eigentumserwerb beim Verk\u00e4ufer eintreten sollte, \u00fcbertfagt

- der Käufer bereits jetzt sein künftiges Eigentum oder im og. Verhältnis Miteigentum an der neu geschaffenen Sache zur Sicherheit an den Verkäufer. Wird die Vorbehaltsware mit anderen Sachen zu einer einheitlichen Sache verbunden oder untrennbar vermischt und ist eine der anderen Sachen als Hauptsache anzusehen, so überträgt der Verkäufer, soweit die Hauptsache ihm gehört, dem Käufer anteilig das Miteigentum an der einheitlichen Sache in dem in Satz 1 genannten Verhältnis. 3. Im Fall der Weiterveräußerung der Vorbehaltsware tritt der Käufer bereits jetzt sicherungshalber
- 3. Im Fall der Weiterveräußerung der Vorbehaltsware tritt der Käufer bereits jetzt sicherungshalber die hieraus entstehende Forderung gegen den Enwerber bei Miteigentum des Verkäufers an der Vorbehaltsware anteilig entsprechend dem Miteigentumsanteil an den Verkäufer ab. Gleiches gilt für sonstige Forderungen, die an die Stelle der Vorbehaltsware treten oder sonst hinsichtlich der Vorbehaltsware entstehen, wie z.B. Versicherungsansprüche oder Ansprüche aus unerlaubter Handlung bei Verlust oder Zerstörung. Der Verkäufer ermächtigt den Käufer widerruflich, die an den Verkäufer abgetretenen Forderungen im eigenen Namen einzuziehen. Der Verkäufer darf diese Einzugsermächtigung nur im Verwertungsfall widerrufen.
- 4. Greifen Dritte auf die Vorbehaltsware zu, insbesondere durch Pfändung, wird der Käufer sie unverzüglich auf das Eigentum des Verkäufers hinweisen und den Verkäufer hierüber informieren, um ihm die Durchsetzung seiner Eigentumsrechte zu ermöglichen. Sofern der Dritte nicht in der Lage ist, dem Verkäufer die in diesem Zusammenhang entstehenden gerichtlichen oder außergerichtlichen Kosten zu erstatten, haftet hierfür der Käufer dem Verkäufer.
- 5. Der Verkäufer wird die Vorbehaltsware sowie die an ihre Stelle tretenden Sachen oder Forderungen freigeben, soweit ihr Wert die Höhe der gesicherten Forderungen um mehr als 50 % übersteigt. Die Auswahl der danach freizugebenden Gegenstände liegt beim Verkäufer.
- Tritt der Verkäufer bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers insbesondere Zahlungsverzug
 vom
 Vertrag zurück (Verwertungsfall), ist er berechtigt, die Vorbehaltsware herauszuverlangen.

IX. Gewährleistung

- 1. Die Gewährleistungsfrist beträgt ein Jahr ab Lieferung. Diese Frist gilt nicht für Schadensersatzansprüche des Käufers aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder aus vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzungen des Verkäufers oder seiner Erfüllungsgehilfen, welche jeweils nach den gesetzlichen Vorschriften verjähren.
- jeweils nach den gesetzlichen vorschriften verjahren.

 2. Die gelieferten Gegenstände sind unverzüglich nach Ablieferung an den Käufer oder an den von ihm bestimmten Dritten sorgfältig zu untersuchen. Sie gelten hinsichtlich offensichtlicher Mängel oder anderer Mängel, die bei einer unverzüglichen, sorgfältigen Untersuchung erkennbar gewesen wären, als vom Käufer genehmigt, wenn dem Verkäufer nicht binnen sieben Werktagen nach Ablieferung eine schriftliche Mängelrüge per Einschreiben, welcher ein Muster der beanstandeten Ware beigefügt ist, zugeht. Hinsichtlich anderer Mängel gelten die Liefergegenstände als vom Käufer genehmigt, wenn die Mängelrüge gemäß vorstehendem Satz 2 dem Verkäufer nicht binnen sieben Werktagen nach dem Zeitpunkt zugeht, in dem sich der Mängel zeigte; war der Mangel für den Käufer bei normaler Verwendung bereits zu einem früheren Zeitpunkt erkennbar, ist jedoch dieser frühere Zeitpunkt für den Beginn der Rügefrist maßgeblich.
- 3. Bei Sachmängeln der gelieferten Gegenstände ist der Verkäufer nach seiner innerhalb angemessener Frist zu treffenden Wahl zunächst zur Nachbesserung oder Ersatzlieferung verpflichtet und berechtigt. Im Falle des Fehlschlagens, d. h. der Unmöglichkeit, Unzumutbarkeit, Verweigerung oder unangemessenen Verzögerung der Nachbesserung oder Ersatzlieferung, kann der Käufer vom Vertrag zurücktreten oder den Kaufpreis angemessen mindern.
- Beruht ein Mangel auf dem Verschulden des Verkäufers, kann der Käufer unter den in Ziff. X bestimmten Voraussetzungen Schadensersatz verlangen.

X. Schadenersatzansprüche

- 1. Der Verkäufer haftet nicht im Falle einfacher Fahrlässigkeit seiner Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen, soweit es sich nicht um eine Verletzung vertragswesentlicher Pflichten handelt. Vertragswesentlich sind die Verpflichtung zur rechtzeitigen Lieferung des Liefergegenstands, dessen Freiheit von Rechtsmängeln sowie solchen Sachmängeln, die seine Funktionsfähigkeit oder Gebrauchstauglichkeit mehr als nur unerheblich beeinträchtigen, sowie Beratungs-Schutz- und Obhutspflichten, die dem Käufer die vertragsgemäße Verwendung des Liefergegenstands ermöglichen sollen oder den Schutz von Leib oder Leben von Personal des Käufers oder den Schutz von dessen Eigentum vor erheblichen Schäden bezwecken.
- 2. Soweit der Verkäufer dem Grunde nach auf Schadensersatz haftet, ist diese Haftung auf Schäden begrenzt, die der Verkäufer bei Vertragsschluss als mögliche Folge einer Vertragsverletzung vorausgesehen hat oder die er bei Anwendung verkehrsüblicher Sorgfalt hätte voraussehen müssen. Mittelbare Schäden und Folgeschäden, die Folge von Mängeln des Liefergegenstands sind, sind außerdem nur ersatzfähig, soweit solche Schäden bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Liefergegenstands typischerweise zu erwarten sind.
- typischerweise zu erwarten sına.

 3. Soweit der Verkäufer Auskünfte gibt oder beratend tätig wird und diese Auskünfte oder Beratung nicht zu dem von ihm geschuldeten, vertraglich vereinbarten Leistungsumfang gehören, geschieht dies unentgeltlich und unter Ausschluss jeglicher Haffung.
- Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten in gleichem Umfang zugunsten der Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen des Verkäufers.
- Die Einschränkungen dieser Ziff. X gelten nicht für die Haftung des Verkäufers wegen vorsätzlichen Verhaltens, für garantierte Beschaffenheitsmerkmale, wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz.

XI. Muster

Muster sind Typenmuster, wenn sie nicht ausdrücklich als Partiemuster unsererseits gekennzeichnet sind.

XII. Gegenansprüche und Übertragbarkeit

- Die Aufrechnung mit Gegenansprüchen des Käufers oder die Zurückbehaltung von Zahlungen wegen solcher Ansprüche ist nur zulässig, soweit die Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festqestellt sind.
- Der Käufer kann seine Ansprüche und Forderungen aus dem Vertragsverhältnis nur mit unserer schriftlichen Zustimmung an Dritte abtreten. Dies gilt nicht, soweit es sich um Geldforderungen handelt.

XIII. Weiterverkauf und Auslandslieferungen

- 1. Der Weiterverkauf unserer Düngemittel ist nur in unseren Originalverpackungen zulässig.
- 2. Der Weiterverkauf unserer Produkte ins Ausland bedarf unserer schriftlichen Genehmigung.

XIV. Erfüllungsort, Gerichtsstand, anwendbares Recht

- 1. Erfüllungsort für die Lieferung und eine etwaige Nacherfüllung ist Nürnberg.
- 2. Ausschließlicher auch internationaler Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten ist unser Geschäftssitz in Nürmberg. Wir sind jedoch in allen Fällen auch berechtigt, Klage am Erfüllungsort der Lieferverpflichtung gemäß diesen Allgemeinen Lieferbedingungen bzw. einer vorrangigen Individualabrede oder am allgemeinen Gerichtsstand des Käufers zu erheben. Vorrangige gesetzliche Vorschriften, insbesondere zu ausschließlichen Zuständigkeiten, bleiben unberührt.
- 3. Die Beziehungen zwischen dem Verkäufer und dem Käufer unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Einheitsrechts. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980 (CISG) gilt

Stand: 01.10.2021

Hauert MANNA Düngerwerke Gmb

90411 Nürnberg

Fon: +49 911 94118180 Fax: +49 911 94118181 E-Mail: kontakt@hauert.com

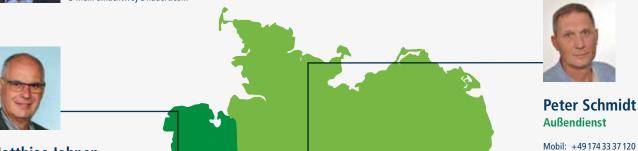


Unser Agrar-Team



Andreas Nachtwey Verkaufsleiter Agrar

Mobil: +49 172 7130617 E-Mail: a.nachtwey@hauert.com



Matthias Johnen Außendienst

Fax: +492131531759

Mobil: +491743337122 E-Mail: m.johnen@hauert.com 

E-Mail: p.schmidt@hauert.com



Roland Oeser

Außendienst

Mobil: +491727189844 E-Mail: r.oeser@hauert.com



Hartmut Brauer Fachberatung und Verkauf Nährsalze

PLZ Gebiete: 40—42 | 44—53 | 57—59 Mobil: +4916090195080 E-Mail: h.brauer@hauert.com



Ulrich Vogel Fachberatung Nährsalze bundesweit

Mobil: +491719936924 E-Mail: u.vogel@hauert.com

Volker Häuser Außendienst

Mobil: +491727409298 E-Mail: v.haeuser@hauert.com



manna[•]

PLZ-Gebiete

35 - 36 | 51 - 56 | 60 - 69 | 95 - 98

PLZ-Gebiete

70 – 79 | 80 – 89 | 90 – 94

Hauert MANNA Düngerwerke GmbH

Hahnenbalz 35 | D-90411 Nürnberg

Fon: +49 911 94118180 | Fax: +49 911 94118181

E-Mail: kontakt@hauert.com www.mywuxal.com | www.hauert.de